



**BMF**

**BUNDESMINISTERIUM  
FÜR FINANZEN**

# Monatserfolg Mai 2018

## Budgetvollzug: Monatserfolg Mai 2018

Die **Einzahlungen** von Jänner bis Mai 2018 betragen rund 30,4 Mrd. € und sind um rund +1,3 Mrd. € (+4,6%) höher als im Zeitraum Jänner bis Mai 2017. Dieser Zuwachs resultiert vorwiegend aus höheren Einzahlungen in den Untergliederungen UG 16 Öffentliche Abgaben (+712,1 Mio. €), UG 45 Bundesvermögen (+537,7 Mio. €), UG 20 Arbeit (+139,9 Mio. €) und UG 51 Kassenverwaltung (+119,5 Mio. €), der durch geringere Einzahlungen in den Untergliederungen UG 40 Wirtschaft (-161,6 Mio. €) und UG 41 Verkehr, Innovation und Technologie (-62,9 Mio. €) teilweise kompensiert wird. Die Entwicklung in der UG 16 Öffentliche Abgaben (+712,1 Mio. €) ist auf die Zuwächse von Einkommen- und Lohnsteuer, Körperschaft- und Umsatzsteuer, auf die Mindereinzahlungen auf Grund der Umstellungen beim Wohnbauförderungsbeitrag und der Stabilitätsabgabe sowie auf in Summe höhere Ertragsanteile an Länder und Gemeinden und höhere EU-Beiträge zurückzuführen. In der UG 45 Bundesvermögen (+537,7 Mio. €) wird die Verrechnung der Abschöpfung gem. § 7 AusFFG ab 2018 brutto und nicht mehr als negative Einzahlung dargestellt, weshalb sich gegenüber dem Vorjahr Mehreinzahlungen, aber auch Mehrauszahlungen ergeben. Weitere Mehreinzahlungen in der UG 45 ergeben sich aus der Verschiebung der BIG-Dividende infolge der BMG-Novelle 2017 von der UG 40 (-161,6 Mio. €), was hier zu Mindereinzahlungen führt. Mehreinzahlungen in der UG 20 (+139,9 Mio. €) betreffen hauptsächlich die ALV-Beiträge, Mehreinzahlungen in der UG 51 (+119,5 Mio. €) die EU-Rückflüsse, Mindereinzahlungen in der UG 41 (-62,9 Mio. €) sind auf die Verschiebung der ASFINAG-Gewinnausschüttung zurückzuführen.

Die **Auszahlungen** von Jänner bis Mai 2018 waren mit rund 33,3 Mrd. € um rund +0,5 Mrd. € (+1,4%) höher als im Zeitraum Jänner bis Mai des Vorjahres. Dieses Ergebnis resultiert vorwiegend aus höheren Auszahlungen in den Untergliederungen UG 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge (+280,8 Mio. €), UG 18 Asyl/Migration (+252,8 Mio. €), UG 45 Bundesvermögen (+230,0 Mio. €), UG 21 Soziales und Konsumentenschutz (+227,1 Mio. €), UG 23 Pensionen – Beamtinnen und Beamte (+73,9 Mio. €), UG 42 Landwirtschaft, Natur und Tourismus (+64,8 Mio. €), UG 31 Wissenschaft und Forschung (+58,5 Mio. €), UG 17 Öffentlicher Dienst und Sport (+58,1 Mio. €), UG 34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung) (+57,3 Mio. €), UG 44 Finanzausgleich (+52,4 Mio. €) und UG 30 Bildung (+51,0 Mio. €) und aus geringeren Auszahlungen in den Untergliederungen UG 22 Pensionsversicherung (-314,4 Mio. €), UG 11 Inneres (-309,5 Mio. €), UG 41 Verkehr, Innovation und Technologie (-139,0 Mio. €) und UG 14 Militärische Angelegenheiten (-96,0 Mio. €). Die Mehrauszahlungen in der UG 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge (+280,8 Mio. €) ergeben sich aufgrund der Bruttodarstellung in diesem Bereich hauptsächlich aus Netto-Mindereinzahlungen im sonstigen Aufwand, die im Wesentlichen darauf zurückzuführen sind, dass der Saldo aus Emissionsagien und -disagien in Zusammenhang mit Wertpapierbegebungen niedriger war als in der Vorjahresperiode sowie aus Netto-Minderauszahlungen bei den Zinsen. Aufgrund der Änderung der Budgetstruktur im Rahmen der BMG-Novelle 2017 wurden die vormals in der UG 11 enthaltenen Zahlungen für die Betreuung von Flüchtlingen und für das Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl in die neu geschaffene UG 18 verschoben, was zu entsprechenden Mehrauszahlungen in der UG 18 (+252,8 Mio. €) und zu Minderauszahlungen in der UG 11 (-309,5 Mio. €) führt. In der UG 45 Bundesvermögen (+230,0 Mio. €) schlägt der Sondereffekt durch die Umstellung der Verrechnung der Abschöpfung gem. § 7 AusFFG zu Buche. Die Mehrauszahlungen in der UG 21 (+227,1 Mio. €) sind auf den Pflegebereich zurückzuführen, jene der UG 23 (+73,9 Mio. €) auf die Entwicklungen im Aktiv- und Pensionsstand bei den Beamtinnen und Beamten

der Hoheitsverwaltung und der Landeslehrer. Mehrauszahlungen in der UG 42 (+64,8 Mio. €) basieren auf der Verschiebung der Mittel für den EFRE von der UG 10 Bundeskanzleramt (-24,1 Mio. €) sowie des Bereiches Tourismus von der UG 40 (-38,9 Mio. €). Die Mehrauszahlungen in der UG 31 (+58,5 Mio. €) sind auf höhere Zahlungen für Studienförderung, Universitäten und Fachhochschulen zurückzuführen. Mehrauszahlungen in der UG 17 (+58,1 Mio. €) basieren ebenfalls auf Verschiebungen infolge der BMG-Novelle 2017 (ua. wurde der Bereich Sport von der UG 14 in die UG 17 verschoben). Die Mehrauszahlungen in der UG 34 (+57,3 Mio. €) sind auf zeitliche Verschiebungen von Förderungsauszahlungen, jene der UG 44 (+52,4 Mio. €) auf das Kommunalinvestitionsgesetz zurückzuführen. Die Mehrauszahlungen der UG 30 (51,0 Mio. €) begründen sich aus Personalauszahlungen für Landes- und Bundeslehrer. Die Entwicklung in der UG 22 Pensionsversicherung (-314,4 Mio. €) basiert auf der Verrechnung des Überweisungsbetrags der Bank Austria sowie auf dem höheren Pensionsaufwand infolge der Pensionsanpassung 2018. Minderauszahlungen in der UG 41 (-139,0 Mio. €) sind hauptsächlich auf geringere Zahlungen für Privatbahnen und die ÖBB, jene der UG 14 (-96,0 Mio. €) auf geringere Investitionen zurückzuführen.

Aus den höheren Ein- und Auszahlungen resultiert ein **Nettofinanzierungsbedarf** in Höhe von insgesamt rd. -2,9 Mrd. €, der um rd. +0,9 Mrd. € (+22,6%) besser ist als im Vergleichszeitraum des Vorjahres.

**Gesamtgebarungserfolg des Bundes für den Monat Mai 2018**

in Mio. €

Finanzierungsrechnung	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	Mai 2018	Jän.-Mai 2017	Jän.- Mai 2018	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	v. Erfolg 2017	BVA 2018	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
<b>Allgemeine Gebarung</b>									
Einzahlungen	8.618,5	29.048,0	30.370,8	1.322,8	4,6	73.805,2	76.377,0	2.571,8	3,5
Auszahlungen	6.733,0	32.843,7	33.308,2	464,5	1,4	80.677,8	78.536,1	-2.141,7	-2,7
<b>Nettofinanzierungsbedarf</b>	<b>1.885,5</b>	<b>-3.795,7</b>	<b>-2.937,4</b>	<b>858,3</b>	<b>22,6</b>	<b>-6.872,6</b>	<b>-2.159,1</b>	<b>4.713,5</b>	<b>68,6</b>

Die **Erträge** von Jänner bis Mai 2018 betragen rund 30,1 Mrd. € und sind um rund +0,2 Mrd. € (+0,8%) höher als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Diese Steigerung resultiert vorwiegend aus höheren Erträgen in den Untergliederungen UG 16 Öffentliche Abgaben (+588,6 Mio. €), UG 51 Kassenverwaltung (+177,6 Mio. €) und UG 20 Arbeit (+144,5 Mio. €) und wird wiederum durch geringere Erträge in der UG 40 Wirtschaft (-479,2 Mio. €), UG 45 Bundesvermögen (-142,4 Mio. €), UG 13 Justiz und Reformen (-65,5 Mio. €) und UG 25 Familien und Jugend (-54,3 Mio. €) teilweise kompensiert.

Die **Aufwendungen** von Jänner bis Mai 2018 waren mit rund 31,2 Mrd. € um rund -0,5 Mrd. € (-1,7%) geringer als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Dieses Ergebnis resultiert vorwiegend aus niedrigeren Aufwendungen in den Untergliederungen UG 40 Wirtschaft (-326,9 Mio. €), UG 22 Pensionsversicherung (-314,4 Mio. €), UG 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge (-289,7 Mio. €), UG 45 Bundesvermögen (-188,0 Mio. €), UG 46 Finanzmarktstabilität (-143,9 Mio. €), UG 20 Arbeit (-79,1 Mio. €), UG 24 Gesundheit (-66,1 Mio. €), UG 13 Justiz und Reformen (-65,2 Mio. €) und UG 14 Militärische Angelegenheiten (-64,0 Mio. €) sowie aus höheren Auf-

wendungen in den Untergliederungen UG 41 Verkehr, Innovation und Technologie (+281,7 Mio. €), UG 21 Soziales und Konsumentenschutz (+179,1 Mio. €), UG 30 Bildung (+122,6 Mio. €), UG 16 Öffentliche Abgaben (+92,7 Mio. €), UG 18 Asyl/Migration (+72,8 Mio. €), UG 23 Pensionen – Beamtinnen und Beamte (+66,5 Mio. €), UG 42 Landwirtschaft, Natur und Tourismus (+64,7 Mio. €), UG 44 Finanzausgleich (+59,9 Mio. €), UG 17 Öffentlicher Dienst und Sport (+59,0 Mio. €) und UG 31 Wissenschaft und Forschung (+50,2 Mio. €).

Das **Nettoergebnis** ist mit rd. -1,1 Mrd. € um rd. +0,8 Mrd. € (+41,2%) besser als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Gleichzeitig ist dieses Ergebnis um rd. 1,8 Mrd. € besser als der Nettofinanzierungsbedarf. Der Unterschied von Nettofinanzierungsbedarf und Nettoergebnis resultiert vorwiegend aus

- Periodenabgrenzungen in der UG 11 Inneres (75,2 Mio. €; Mehrleistungsvergütungen), der UG 18 Asyl/Migration (157,9 Mio. €; Grundversorgung), der UG 23 Pensionen – Beamtinnen und Beamte (312,6 Mio. €), der UG 41 Verkehr, Innovation und Technologie (392,9 Mio. €; ÖBB) und der UG 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge (795,4 Mio. €; Zinsen und Agien)
- der Buchungslogik in der UG 16 Öffentliche Abgaben (Abgabenerträge werden bei der Vorschreibung, Einzahlungen zum Zahlungszeitpunkt erfasst)
- der in der UG 46 Finanzmarktstabilität ergebnisunwirksamen Darlehenszahlung für die KA Finanz (100,0 Mio. €).

#### Gesamtgebarungserfolg des Bundes für den Monat Mai 2018

in Mio. €

Ergebnisrechnung	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	Mai 2018	Jän.-Mai 2017	Jän.-Mai 2018	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	v. Erfolg 2017	BVA 2018	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
<b>Allgemeine Gebarung</b>									
Erträge	8.615,4	29.840,1	30.082,5	242,4	0,8	76.059,5	76.623,7	564,2	0,7
Aufwendungen	6.050,2	31.749,0	31.204,3	-544,6	-1,7	77.677,6	81.028,0	3.350,4	4,3
<b>Nettoergebnis</b>	<b>2.565,2</b>	<b>-1.908,8</b>	<b>-1.121,8</b>	<b>787,0</b>	<b>41,2</b>	<b>-1.618,1</b>	<b>-4.404,3</b>	<b>-2.786,2</b>	<b>-172,2</b>

Wesentliche **Mehreinzahlungen** gibt es in folgenden Untergliederungen:

- **UG 16 Öffentliche Abgaben** (+712,1 Mio. €). Die **Bruttoabgaben** sind mit rd. 35,2 Mrd. € um rd. 1,3 Mrd. € oder 3,8% höher als im Vergleichsmonat des Vorjahres. Bei den veranlagten **Einkommensteuern** (+235,1 Mio. €) zeigt sich deutlich, dass die Entwicklung der Steuern nicht nach den Ergebnissen von Einzelmonaten bewertet und hochgerechnet werden kann. So reduziert sich die hohe Steigerungsrate

bis April (+84,7% gegenüber dem Vorjahreszeitraum) bis Mai deutlich (+19,2%). Die in den Einkommensteuern enthaltene Immobilienertragsteuer betrug im Mai 53,3 Mio. €. Die **Lohnsteuer** (+618,9 Mio. €) spiegelt die gute konjunkturelle Situation des Wirtschaftsjahres 2018 wider. Nach der verhaltenen Dynamik zu Beginn des Jahres schließt das kumulierte Wachstum bis Mai (+6,2%) nunmehr zum prognostizierten Wert des BVA (+6,5%) auf. Es ist nicht davon auszugehen, dass sich der Spitzenwert im Mai weiter als Trend fortsetzen wird. Bei der **Körperschaftsteuer** (+344,0 Mio. €) entwickelte sich das zweite Quartal (+3,1%) bis dato schwächer als das erste Quartal (+28,5%). Der ungewöhnliche Rückgang im Mai kommt durch hohe Gutschriften für das vorletzte Veranlagungsjahr zustande. Der **Wohnbauförderungsbeitrag** (-424,5 Mio. €) wird nunmehr direkt von den einhebenden Stellen an die erhebungsberechtigten Länder abgeführt, sodass keine weiteren Eingänge erfolgen werden. Der monatliche Ausfall von 80-90 Mio. € dämpft damit die Zuwachsraten der Bruttosteuern. Bei der **Abgabe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben** (-4,9 Mio. €) kam es im Vorjahr zu Zahlungen für vergangene Veranlagungsjahre, weshalb das Aufkommen 2018 nun wieder zur normalen Größenordnung zurückkehrt. Die **Umsatzsteuer** (+410,3 Mio. €) zeigt nach den zwei sehr starken Aufkommensmonaten März und April im Mai nun ein schwaches Aufkommen, wobei derartige Schwankungen nicht ungewöhnlich sind. Bei den **Verbrauchssteuern** (+47,9 Mio. €) kommt es durch den späten Abfuhrtermin häufig zu Überläufen der Eingänge in das nächste Monat. Durch den Stichtagsvergleich zu Ultimo entstehen dadurch erhebliche Schwankungen nach oben oder nach unten ohne dass dies Auswirkungen auf das Jahresaufkommen hätte. Im Mai betraf dies vor allem die **Mineralölsteuer** (+21,5 Mio. €). Die gute Steigerungsrate bei der **Tabaksteuer** (+19,8 Mio. €) ist die Gegenbewegung zum Monat April. Der Grund für den Rückgang bei der **motorbezogenen Versicherungssteuer** (-9,2 Mio. €) im heurigen Jahr liegt im hohen Jänner Aufkommen 2017, in dem eine (aufkommensneutrale) Umbuchung von rd. 20 Mio. € zulasten der **Versicherungssteuer** (+22,8 Mio. €) enthalten ist. Am Rückgang der Position **Gebühren und Bundesverwaltungsabgaben** (-22,0 Mio. €) wird die Abschaffung der Gebühren für Verträge über die Miete von Wohnräumen mit BGBl. II 147/2017 sichtbar. Insgesamt lässt sich festhalten, dass das im BVA 2018 veranschlagte Bruttoaufkommen aus derzeitiger Sicht abgesichert erscheint. Bei den **Ab-Überweisungen** sind die Zahlungen für Ertragsanteile an Gemeinden von Jänner bis Mai 2018 gegenüber Jänner bis Mai 2017 infolge der gestiegenen Bruttoeinnahmen und der im März 2018 abgewickelten Zwischenabrechnung über das Jahr 2017, die weniger negativ ausfiel als im Vorjahr, um 323,8 Mio. € höher. Die Ertragsanteile der Länder sinken, aufgrund der mit 2018 in Kraft getretenen Verlängerung des Wohnbauförderungsbeitrages, im Berichtszeitraum gegenüber dem Vorjahr um 42,5 Mio. €. Das BMF schreibt monatlich dem Art. 9-Konto der Europäischen Kommission einen zu Jahresbeginn festgelegten EU-Beitrag gut. Jener Betrag, den sie tatsächlich monatlich abrufen, ist abhängig vom jeweiligen Zahlungsbedarf und vom BMF nicht beeinflussbar. Die Zahlungen waren in den Monaten Jänner bis Mai 2018 um 193,6 Mio. € höher als im selben Zeitraum 2017. Insgesamt betragen die Einzahlungen aus öffentlichen **Nettoabgaben** von Jänner bis Mai 2018 rd. 20,8 Mrd. €. Sie sind somit um rd. +0,7 Mrd. € (+3,5%) höher als im Vorjahreszeitraum.

- **UG 20 Arbeit** (+139,9 Mio. €) hauptsächlich infolge höherer Einzahlungen von Arbeitslosenversicherungsbeiträgen bedingt durch die gestiegene unselbständige Beschäftigung, die höhere Lohnsumme für arbeitslosenversicherungspflichtige Einkommen (+144,7 Mio. €) sowie durch geringere Einzahlungen aus der Grenzgänger-Verrechnung (-7,6 Mio. €) aufgrund unterschiedlicher Abrechnungs-

modalitäten der einzelnen Staaten. Die Grenzgänger-Verrechnung betrifft die Verrechnung von Arbeitslosenversicherungsleistungen bei grenzüberschreitender Erwerbstätigkeit.

- **UG 45 Bundesvermögen** (+537,7 Mio. €) hauptsächlich im Bereich Ausfuhrförderungsgesetz (AusffG), was größtenteils auf die Umstellung der Verrechnung der Abschöpfung gem. § 7 AusffG iHv. rd. 218,4 Mio. € zurückzuführen ist. In Abstimmung mit dem Rechnungshof wird die Abschöpfung ab 2018 brutto dargestellt. Bisher erfolgte die Verrechnung der Abschöpfung auf der Einzahlungsseite als negative Einzahlung, weshalb sich gegenüber dem Vorjahr Mehreinzahlungen, aber auch Mehrauszahlungen ergeben. Ferner kam es in Zusammenhang mit Entgeltzahlungen aus Garantien und Wechselbürgschaften zu Mindereinzahlungen (-6,5 Mio. €). Des Weiteren ergaben sich im Berichtszeitraum Mehreinzahlungen im Bereich der Haftungsentgelte im AFFG-Verfahren (+11,4 Mio. €) sowie Mehreinzahlungen (+2,2 Mio. €) in Zusammenhang mit Kursrisikogarantien im AFFG. Bei den Kapitalbeteiligungen kam es zu Mehreinzahlungen (+206,2 Mio. €) aus der BIG-Dividende (+230,1 Mio. €), aus der Verbund-Dividende (+23,0 Mio. €) und der BRZ-Dividende (+1,5 Mio. €) teilweise kompensiert durch die geringere Gewinnabfuhr der OeNB (-48,2 Mio. €). In Zusammenhang mit Liegenschaftsverkäufen und Miet- und Pachtzinsen wurden im Berichtszeitraum Mindereinzahlungen (-5,7 Mio. €) vereinnahmt. Weitere Mehreinzahlungen wurden infolge der Präklusion von zwei alten Schilling-Banknoten (+107,1 Mio. €) und im Bereich der erblosen Nachlässe (+2,6 Mio. €) verzeichnet.
- **UG 51 Kassenverwaltung** (+119,5 Mio. €) hauptsächlich aufgrund von Mehreinzahlungen aus den Transfers von der EU (+120,9 Mio. €). Nach dem verspäteten Programmstart bei den EU-Strukturfonds der Finanzperiode 2014 – 2020 laufen die einzelnen Programme erfolgreich an. Die ersten Zahlungsanträge wurden von der Europäischen Kommission refundiert, was zu Mehreinzahlungen (+41,8 Mio. €) führt. Zusätzlich wurden von der Europäischen Kommission 15,7 Mio. € an Abschlusszahlungen für die Finanzperiode 2007 – 2013 überwiesen. Die Einzahlungen aus dem Bereich Landwirtschaft sind abhängig von den Auszahlungen in der UG 42 Landwirtschaft, Natur und Tourismus. Diese waren von Jänner bis Mai 2018 um +63,2 Mio. € höher als im selben Zeitraum des Vorjahres.

Wesentliche **Mindereinzahlungen** gibt es in folgenden Untergliederungen:

- **UG 40 Wirtschaft** (-161,6 Mio. €) hauptsächlich aufgrund der Änderung der Budgetstruktur im Rahmen der BMG-Novelle 2017, insbesondere bei den Dividenden von verbundenen Unternehmungen - BIG (-98,7 Mio. €) sowie bei den Erträgen aus Flächen-, Feld-, Förder- und Speicherzinse (-49,0 Mio. €). Weiters sind im Jahr 2018 noch keine Einzahlungen für die Vergütungen gemäß Leistungsabgeltungs-VO 2013 (-13,8 Mio. €) eingegangen.
- **UG 41 Verkehr, Innovation und Technologie** (-62,9 Mio. €) hauptsächlich aufgrund der geringeren Gewinnausschüttung der ASFINAG (-70,0 Mio. €), da in Folge einer Eigentümerentscheidung die Auszahlung später als im Vorjahr erfolgt. Zu weiteren Mindereinzahlungen kam es bei den Gebühren für die Funkraumüberwachung (-3,1 Mio. €). Mehreinzahlungen erfolgten hingegen aus Katastrophenspendenmitteln für den Hochwasserschutz (+11,4 Mio. €).



Wesentliche **Mehrauszahlungen** gibt es in folgenden Untergliederungen:

- **UG 17 Öffentlicher Dienst und Sport** (+58,1 Mio. €) hauptsächlich aufgrund der Änderung der Budgetstruktur im Rahmen der BMG-Novelle 2017. Da die UG 17 ab dem Jahr 2018 neu geschaffen wurde, gibt es keine Vergleichswerte mit dem Vorjahr.
- **UG 18 Asyl/Migration** (+252,8 Mio. €) hauptsächlich aufgrund der Änderung der Budgetstruktur im Rahmen der BMG-Novelle 2017. Im Vorjahr waren die Ausgaben für die Betreuung von Flüchtlingen und für das Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl in der UG 11 enthalten, welche ab 2018 in der neuen UG 18 Asyl/Migration verrechnet werden. Die Ausgaben in der UG 11 beliefen sich auf 367,9 Mio. €. Im Jahr 2018 kommt es im Vergleich dazu bis Mai zu Minderauszahlungen (-115,1 Mio. €).
- **UG 21 Soziales und Konsumentenschutz** (+227,1 Mio. €) hauptsächlich durch die Überweisung an die Länder aufgrund des Entfalls des Pflegeregresses (+100,0 Mio. €) sowie durch höhere Auszahlungen gemäß Pflegefondsgesetz (+37,3 Mio. €). Weiters ergeben sich höhere Leistungen im Bereich Pflege aufgrund der demographischen Entwicklung und der Pflegegeldabrechnung 2017 (+54,6 Mio. €), durch Überweisungen an den Ausgleichstaxfonds zur Sicherstellung seiner Liquidität (+25,0 Mio. €) sowie durch höhere Auszahlungen in der Zentralstelle (+16,4 Mio. €), vor allem infolge der Übernahme von Planstellen durch die BMG-Novelle 2017.
- **UG 23 Pensionen – Beamtinnen und Beamte** (+73,9 Mio. €) hauptsächlich aufgrund der Entwicklungen im Aktiv- und Pensionsstand durch Mehrauszahlungen bei den Ruhe- und Versorgungsbezügen der Beamtinnen und Beamten der Hoheitsverwaltung (inkl. Ausgliederter Institutionen) und der Landeslehrer sowie beim Pflegegeld der Hoheitsverwaltung, den Postunternehmen und der ÖBB (+86,7 Mio. €). Dem gegenüber stehen Minderauszahlungen bei den Ruhe- und Versorgungsbezügen der Postunternehmen und der ÖBB sowie beim Pflegegeld der Landeslehrer (-12,8 Mio. €).
- **UG 30 Bildung** (+51,0 Mio. €) hauptsächlich im Bereich der Landeslehrer (+40,1 Mio. €) und der Bundeslehrer (+11,5 Mio. €), insbesondere aufgrund der Gehaltserhöhung, der Implementierung des Dienstrechts-neu, der Schülerzahlenentwicklung, dem weiteren Ausbau der Neuen Mittelschule und der Tagesbetreuung.
- **UG 31 Wissenschaft und Forschung** (+58,5 Mio. €) hauptsächlich aufgrund von Mehrauszahlungen im Bereich der Studienförderungen (+33,6 Mio. €), da mit einer Novelle zum Studienförderungsgesetz die Studienbeihilfe erhöht und der Bezieher Kreis erweitert wurde. Bei den Universitäten fielen Mehrauszahlungen an (+17,2 Mio. €), insbesondere bei den sonstigen Transfers (+23,4 Mio. €) und im Bereich der Hochschulraum-Strukturmittel (+6,4 Mio. €). Die Abweichung bei den sonstigen Transfers ergab sich, da diesjährig die Bezugserhöhungen für die ehemaligen Bundesbediensteten an den Universitäten bereits im Mai anstatt wie im Vorjahr im Juni überwiesen wurden (abhängig vom Gehaltsabschluss). Des Weiteren kam es bei den Universitäten zu Minderauszahlungen bei den Grundbudgets (-4,9 Mio. €) und beim Klinischen Mehraufwand Bau (-7,3 Mio. €). Die Mehrauszahlungen bei den Fachhochschulen

(+13,0 Mio. €) lassen sich durch den weiteren Ausbau der Fachhochschulstudienplätze erklären. Zudem ergaben sich im Bereich „Projekte und Programme“ Minderauszahlungen (-4,1 Mio. €).

- **UG 34 Verkehr, Innovation und Technologie** (+57,3 Mio. €) hauptsächlich aufgrund von geplanten Verschiebungen bei den Auszahlungen an die Forschungsförderungs GmbH (+54,0 Mio. €) und an die Austria Wirtschaftsservice GmbH (+3,1 Mio. €).
- **UG 42 Landwirtschaft, Natur und Tourismus** (+64,8 Mio. €) hauptsächlich aufgrund von Änderungen der Budgetstruktur gemäß der BMG-Novelle 2017. Die Auszahlungen für den EFRE (+33,4 Mio. €) wurden aus der UG 10 Bundeskanzleramt und jene für Tourismus (+28,4 Mio. €) aus der UG 40 Wirtschaft in die UG 42 übertragen.
- **UG 44 Finanzausgleich** (+52,4 Mio. €) hauptsächlich für den Mehrbedarf aus dem Kommunalinvestitionsgesetz 2017. Da dieses erst mit Juli 2017 in Kraft getreten ist, stehen den Auszahlungen im Berichtszeitraum (+51,9 Mio. €) keine Auszahlungen von Jänner bis Mai des Vorjahres gegenüber.
- **UG 45 Bundesvermögen** (+230,0 Mio. €) hauptsächlich aufgrund der Mehrauszahlungen im Bereich Ausfuhrförderungsgesetz (AusFG), die überwiegend auf die Umstellung der Verrechnung betreffend die Abschöpfung gem. § 7 AusFG (+218,4 Mio. €) zurückzuführen sind (siehe Erläuterung bei den Mehreinzahlungen). Des Weiteren ergaben sich im Berichtszeitraum Minderauszahlungen im Bereich des AusFG-Verfahrens (-17,9 Mio. €). Im Bereich des Ausfuhrfinanzierungsförderungsgesetzes (AFFG) ergaben sich geringere Auszahlungen für die Zuschüsse an die OeKB und die Kursrisikogarantien (-5,9 Mio. €). Im Bereich der Kapitalbeteiligungen kam es in Summe zu Minderauszahlungen (-2,2 Mio. €), vor allem aufgrund geringerer Zahlungen für Beteiligungen/Transfers an die Österreichische Entwicklungsbank AG (-4,1 Mio. €) welchen Mehrauszahlungen für die 1. Rate der Kapitalerhöhung der Bundespensionskasse AG (+1,5 Mio. €) gegenüberstehen. Im Bereich des unbeweglichen Bundesvermögens kam es zu Minderauszahlungen (-4,8 Mio. €) in Zusammenhang mit den Nachbesserungen zu Transaktionskosten an die Bundesimmobiliengesellschaft (BIG). Zu Mehrauszahlungen kam es auch im Bereich der Kooperationen mit internationalen Finanzinstitutionen (IFI's) (+30,8 Mio. €). Diese begründen sich in Einlösungen von Bundesschatzscheinen an die Internationale Entwicklungsorganisation (IDA), an von der Weltbank verwalteten Globalen Umweltfazilität-Treuhandfonds, den Afrikanischen Entwicklungsfonds (AfEF) und die Asiatische Entwicklungsbank (AsEF). Des Weiteren kam es zu Mehrauszahlungen im Bereich der Transferzahlungen an Drittländer (+2,6 Mio. €) und den Europäischen Entwicklungsfonds (EEF) (+8,9 Mio. €). Dem stehen Minderauszahlungen hauptsächlich an die Internationale Entwicklungsorganisation (IDA) (-7,2 Mio. €) gegenüber. Weitere Mehrauszahlungen ergaben sich hauptsächlich in Verbindung mit der Kostenersatzzahlung an die IAKW AG (+11,0 Mio. €).
- **UG 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge** (+280,8 Mio. €) hauptsächlich aufgrund von Netto-Mindereinzahlungen im sonstigen Aufwand (-455,2 Mio. €), die im Wesentlichen darauf zurückzuführen sind, dass der Saldo aus Emissionsagien und -disagien in Zusammenhang mit Wertpapierbegebungen niedriger war als in der Vorjahresperiode. Dem entgegen wirken die Netto-Minderauszahlungen im Bereich der Zinsen (-174,4 Mio. €), die sich aus höheren Stückzinseinnahmen in Zusammenhang mit



Wertpapierbegebungen im 1. Quartal 2018 und geringeren Zinszahlungen im Vergleich zur Vorjahresperiode aufgrund der Tilgung der 3,2%-Bundesanleihe 2010-2017/1/144A im Februar 2017 ergeben.

Wesentliche **Minderauszahlungen** gibt es in folgenden Untergliederungen:

- **UG 11 Inneres** (-309,5 Mio. €) hauptsächlich infolge des Wegfalles der Ausgaben für die Betreuung von Flüchtlingen und für das Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl infolge der BMG-Novelle 2017, welche 2018 in der neuen UG 18 Asyl/Migration verrechnet werden (-380,5 Mio. €). Im Globalbudget 2 „Sicherheit“ ergeben sich Mehrauszahlungen aufgrund höherer Personalauszahlungen (+33,7 Mio. €) infolge von Gehaltserhöhungen, Struktureffekten und höherer Personalstände vor allem bei den Landespolizeidirektionen und beim Einsatzkommando-Cobra. Weiters gibt es Mehrauszahlungen beim laufenden betrieblichen Sachaufwand (+8,6 Mio. €) und bei den Investitionen für polizeiliche Ausrüstung (+4,8 Mio. €). Im Globalbudget 4 „Services/Kontrolle“ ergeben sich die Mehrauszahlungen (+23,1 Mio. €) durch verstärkte Investitionen in den polizeilichen Digitalfunk BOS.
- **UG 14 Militärische Angelegenheiten** (-96,0 Mio. €) hauptsächlich aufgrund der geänderten Budgetstruktur durch die BMG-Novelle 2017 aufgrund dessen der Bereich Sport zur UG 17 Öffentlicher Dienst und Sport verschoben wurde (-50,6 Mio. €) sowie aufgrund von geringeren Zahlungen für Investitionen (-79,0 Mio. €; geringere Beschaffung von gepanzerten Fahrzeugen). Dem gegenüber gab es Mehrauszahlungen für Personalaufwand und den dazu gehörigen Sachaufwendungen (+33,0 Mio. €) aufgrund bereits im Vorjahr begonnener Personalaufnahmen und Personalmaßnahmen im Zuge der weiteren Attraktivierung des Grundwehrdienstes.
- **UG 22 Pensionsversicherung** (-314,4 Mio. €) hauptsächlich aufgrund der Verringerung des Bundeszuschusses infolge des Überweisungsbetrages der Bank Austria (-495,3 Mio. €). Im November 2017 erfolgte eine Überweisung der Bank Austria an die PVA in Höhe von 768,1 Mio. €. Da dies gegen Jahresende stattfand, konnte 2017 nicht der gesamte Betrag der Bank Austria bei den Bundeszuschüssen berücksichtigt werden, weshalb der Restbetrag von 495,3 Mio. € den Bundeszuschuss an die PVA erst 2018 verringert. Gleichzeitig wird infolge der Pensionsanpassung 2018 von einem Anstieg der Bundesmittel ausgegangen, was die Bevorschussung im Zeitraum Jänner bis Mai 2018 erhöhte (+180,9 Mio. €).
- **UG 41 Verkehr, Innovation und Technologie** (-139,0 Mio. €) hauptsächlich im Bereich Schiene (-97,9 Mio. €) infolge geringerer Zahlungen auf Grundlage der Verkehrsdienstverträge für den Personenverkehr mit den Privatbahnen und der ÖBB-Personenverkehr AG (-103,1 Mio. €), da Ende 2017 Zahlungen an die SCHIGmbH in Zusammenhang mit der Abwicklung der Verkehrsdienstverträge mit der ÖBB-Personenverkehr AG und den Privatbahnen erfolgten. Dies wurde durch eine Aussetzung der nachfolgenden monatlichen Akontozahlungen im Jahr 2018 wieder kompensiert. Mehrauszahlungen erfolgten für Zuschussverträge gemäß § 42 Bundesbahngesetz (+2,3 Mio. €) und für den Finanzierungsbeitrag im Rahmen des 8. Mittelfristigen Investitions-Programms für Privatbahnen (MIP) (+2,0 Mio. €). Weitere Minderauszahlungen entstanden beim Gesamtverkehr und den Beteiligungen im Verkehr (-6,4 Mio. €) sowie beim Klima- und Energiefonds (-10,0 Mio. €) aufgrund geringerer Abrechnungen bzw. Mittelan-

forderungen für Förderungen. Geringere Auszahlungen wurden auch für FFG-Förderungen (-23,8 Mio. €) und im Bereich der Wasserstraßen bei den Mitteln aus dem Katastrophenfonds für den Hochwasserschutz (-3,9 Mio. €) getätigt.

Im **Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit** gibt es in der UG 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge Mehreinzahlungen (+10.072,1 Mio. €) gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres hauptsächlich aus der Neubegebung der 0,75% Bundesanleihe 2018-2028 im Jänner 2018 und vergleichsweise verstärkter Aufnahmen kurzfristiger Verpflichtungen im Rahmen der Kassenverwaltung des Bundes im Jänner, Februar und April des heurigen Jahres, dem die Aufnahme der 0,5% Bundesanleihe 2017-2027/1 im April 2017 sowie die verstärkten Aufnahmen kurzfristiger Verpflichtungen im März des Vorjahres entgegenwirken. Mehrauszahlungen gegenüber der Vorjahresperiode (+11.388,9 Mio. €) ergeben sich hauptsächlich aus der Tilgung der 4,65% Bundesanleihe 2003-2018 im Jänner 2018 sowie aus Tilgungen kurzfristiger Verpflichtungen im Rahmen der Kassenverwaltung des Bundes von Jänner, Februar, April und Mai 2018. Dem entgegen wirkt die Tilgung der 3,2%-Bundesanleihe 2010-2017/1/144A im Februar 2017 sowie Tilgungen kurzfristiger Verpflichtungen im Rahmen der Kassenverwaltung des Bundes im März 2017.

### Finanzierungsrechnung nach ökonomischen Kriterien

Wesentliche Unterschiede der Betrachtungsperiode Jänner bis Mai 2018 im Vergleich zum Vorjahr gibt es in der ökonomischen Darstellung (Tabellen 4 und 5) bei den

- Auszahlungen aus Finanzaufwand (+280,0 Mio. €), deren Steigerung auf die in der UG 58 Finanzierungen, Währungstauschverträge angeführten Gründe zurückzuführen sind
- Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte (-77,8 Mio. €) hauptsächlich aufgrund geringerer Zahlungen im Bereich der Arbeitslosenversicherung (Arbeitslosengeld und Notstandshilfe) in der UG 20 Arbeit
- Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit (-55,5 Mio. €) deren Rückgang hauptsächlich auf die verminderten Investitionen in Sachanlagen der UG 14 Militärische Angelegenheiten zurückzuführen sind
- Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen (+100,0 Mio. €), aufgrund der in der UG 46 Finanzmarktstabilität erfolgten Darlehenszahlung für die KA Finanz
- Auszahlungen aus Finanzhaftungen (+61,5 Mio. €), aufgrund der in der UG 45 Bundesvermögen umgestellten Verrechnung der Abfuhr vom § 7-Konto bei der OeKB (+218,4 Mio. €). Diese werden teilweise durch den Wegfall einer im April des Vorjahres in der UG 46 Finanzmarktstabilität ausbezahlten Inanspruchnahme einer Bürgschaft bzw. von Haftungszahlungen gem. FinStaG an die HETA ASSET RESOLUTION AG (-138,7 Mio. €; Phönix-Garantie) kompensiert.

- Einzahlungen bei den Bruttoabgaben (+1.399,8 Mio. €), den Ab-Überweisungen (-580,6 Mio. €) und den Nettoabgaben (+819,2 Mio. €), deren Steigerungen auf den in der UG 16 Öffentliche Abgaben angeführten Gründen basieren
- Einzahlungen aus abgabenähnlichen Erträgen (+95,4 Mio. €), deren Steigerung sich aus den höheren ALV-Beiträgen (+146,1 Mio. €) in der UG 20 Arbeit und dem Rückgang der Beiträge zum FLAF (-52,7 Mio. €) in der UG 25 Familien und Jugend zusammensetzt
- Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträger (+119,7 Mio. €) hauptsächlich aufgrund der EU-Rückzahlungen in der UG 51 Kassenverwaltung
- Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen und gewährten Vorschüssen (+222,8 Mio. €), ebenfalls aufgrund der in der UG 45 Bundesvermögen erfolgten Umstellung der Verrechnung der Abfuhr vom § 7-Konto bei der OeKB.

## Zum Bericht

Der gegenständliche Bericht wurde auf Grundlage der Daten der Haushaltsleitenden Organe (HHLO) erstellt, die gemäß § 6 Abs. 2 Z 10 BHG 2013 zur Aufstellung und Erläuterung ihrer Monatsnachweise und Abschlussrechnungen verpflichtet sind.

Die Angaben erfolgen mit Stand Monatsende in Millionen Euro und sind in dieser Darstellung in der Regel auf eine Stelle gerundet. Änderungen bleiben vorbehalten, Rundungsdifferenzen sind möglich.

In den Jahreswerten ist der vorläufige Erfolg 2017 (mit Stand vom 22. Jänner 2018) dem mit BGBl. I Nr. 18 vom 9. Mai 2018 beschlossenen Bundesvoranschlag (BVA) 2018 gegenübergestellt.

Die Begründungen beziehen sich auf wesentliche Abweichungen des kumulierten Erfolges zum Vorjahreszeitraum im Finanzierungshaushalt. Unterschiede im Ergebnishaushalt sind einerseits auf die im Finanzierungshaushalt angeführten Gründe, soweit sie auch ergebniswirksam sind, und andererseits auf abweichende Periodenordnungen, Abschreibungen und Wertberichtigungen sowie allfällige Dotierungen von Rückstellungen zurückzuführen. Detaillierte Begründungen zu den Unterschieden im Finanzierungs- und Ergebnishaushalt sind in den zweimal jährlich vorzulegenden Berichten gem. § 47 (1) und § 66 (3) BHG 2013 enthalten, die die Entwicklung des Bundeshaushaltes vom Jänner bis April (vorzulegen bis Ende Mai) bzw. vom Jänner bis September (vorzulegen bis Ende Oktober) umfassend erläutern.

Die Daten über den Gebarungsvollzug werden auch auf der Homepage des BMF veröffentlicht. Aufgrund der unterschiedlichen unterjährigen Profile von Ein- und Auszahlungen sowie Aufwendungen und Erträgen sind die berichteten Daten allerdings nur sehr eingeschränkt aussagekräftig.

**Tabelle 1: Gesamtgebarungserfolg des Bundes für den Monat Mai 2018**  
in Mio. €

Finanzierungsrechnung	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	Mai 2018	Jän.-Mai 2017	Jän.- Mai 2018	Unter- schied in Mio. €	Unter- schied in %	v. Erfolg 2017	BVA 2018	Unter- schied in Mio. €	Unter- schied in %
<b>Allgemeine Gebarung</b>									
Einzahlungen	8.618,5	29.048,0	30.370,8	1.322,8	4,6	73.805,2	76.377,0	2.571,8	3,5
Auszahlungen	6.733,0	32.843,7	33.308,2	464,5	1,4	80.677,8	78.536,1	-2.141,7	-2,7
<b>Nettofinanzierungsbedarf</b>	<b>1.885,5</b>	<b>-3.795,7</b>	<b>-2.937,4</b>	<b>858,3</b>	<b>22,6</b>	<b>-6.872,6</b>	<b>-2.159,1</b>	<b>4.713,5</b>	<b>68,6</b>
<b>Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit</b>									
Einzahlungen	4.199,9	30.795,5	40.867,6	10.072,1	32,7	72.196,8	94.718,2	22.521,4	31,2
Auszahlungen	7.360,1	30.685,5	42.074,4	11.388,9	37,1	65.324,2	92.559,1	27.234,9	41,7
<b>Bundesfinanzierung</b>	<b>-3.160,2</b>	<b>110,0</b>	<b>-1.206,9</b>	<b>-1.316,9</b>	<b>-1.197,4</b>	<b>6.872,6</b>	<b>2.159,1</b>	<b>-4.713,5</b>	<b>-68,6</b>

vorläufiger Erfolg 2017 (v. Erf. 2017) mit Stand vom 22. Jänner 2018  
BVA 2018 lt. Beschlussfassung BGBl I Nr. 18 v. 9. Mai 2018

**Tabelle 2: Finanzierungsrechnung, Auszahlungen nach Untergliederung (UG)**  
in Mio. €

UG	Finanzierungsrechnung, Auszahlungen	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
		Mai 2018	Jän.-Mai 2017	Jän.-Mai 2018	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	v. Erfolg 2017	BVA 2018	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
<b>Allgemeine Gebarung</b>										
01	Präsidentenkanzlei	0,9	3,7	3,7	0,1	1,5	8,8	9,5	0,8	8,7
02	Bundesgesetzgebung	13,9	72,1	68,3	-3,8	-5,3	195,0	227,1	32,2	16,5
03	Verfassungsgerichtshof	1,4	6,1	6,2	0,1	1,6	14,7	15,9	1,2	8,0
04	Verwaltungsgerichtshof	1,8	8,0	7,9	-0,2	-2,0	19,7	20,4	0,8	4,0
05	Volksanwaltschaft	1,0	4,2	4,2	0,0	-0,2	10,6	11,6	1,0	9,6
06	Rechnungshof	3,1	12,6	13,2	0,6	4,9	31,8	33,5	1,7	5,4
10	Bundeskanzleramt	30,2	129,6	105,5	-24,1	-18,6	372,4	343,7	-28,7	-7,7
10	<i>hievon variabel</i>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	15,5	0,0	-15,5	-100,0
11	Inneres	247,6	1.461,8	1.152,3	-309,5	-21,2	3.416,9	2.839,1	-577,8	-16,9
12	Äußeres	33,7	193,6	182,7	-10,9	-5,7	541,8	502,6	-39,2	-7,2
13	Justiz und Reformen	136,2	601,9	643,2	41,3	6,9	1.508,9	1.575,2	66,3	4,4
14	Militärische Angelegenheiten	180,9	932,1	836,1	-96,0	-10,3	2.340,5	2.258,0	-82,5	-3,5
15	Finanzverwaltung	92,3	439,3	447,4	8,0	1,8	1.158,5	1.182,9	24,4	2,1
16	Öffentliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
17	Öffentlicher Dienst und Sport	10,2	0,0	58,1	58,1	k.A.	0,0	161,6	161,6	k.A.
18	Asyl / Migration	28,5	0,0	252,8	252,8	k.A.	0,0	420,0	420,0	k.A.
<b>Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit</b>		<b>781,6</b>	<b>3.865,1</b>	<b>3.781,6</b>	<b>-83,6</b>	<b>-2,2</b>	<b>9.619,4</b>	<b>9.601,2</b>	<b>-18,2</b>	<b>-0,2</b>
20	Arbeit	644,0	3.465,2	3.421,7	-43,5	-1,3	8.343,0	8.323,9	-19,1	-0,2
20	<i>hievon variabel</i>	541,7	2.851,1	2.754,7	-96,4	-3,4	6.238,1	6.294,7	56,6	0,9
21	Soziales und Konsumentenschutz	525,1	1.407,7	1.634,7	227,1	16,1	3.127,2	3.398,5	271,3	8,7
22	Pensionsversicherung	1.144,5	5.915,1	5.600,7	-314,4	-5,3	9.024,6	9.570,1	545,4	6,0
22	<i>hievon variabel</i>	1.144,5	5.915,1	5.600,7	-314,4	-5,3	9.024,6	9.570,1	545,4	6,0
23	Pensionen - Beamtinnen und Beamte	979,3	3.922,4	3.996,3	73,9	1,9	9.201,6	9.249,3	47,7	0,5
24	Gesundheit	43,6	496,0	485,5	-10,5	-2,1	1.107,0	1.080,0	-27,0	-2,4
24	<i>hievon variabel</i>	22,6	290,1	307,5	17,4	6,0	659,7	690,8	31,1	4,7
25	Familien und Jugend	600,1	2.875,5	2.922,0	46,5	1,6	7.100,0	7.307,0	207,0	2,9
<b>Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie</b>		<b>3.936,8</b>	<b>18.081,8</b>	<b>18.061,0</b>	<b>-20,8</b>	<b>-0,1</b>	<b>37.903,4</b>	<b>38.928,8</b>	<b>1.025,3</b>	<b>2,7</b>
30	Bildung	702,7	3.503,3	3.554,3	51,0	1,5	8.685,8	8.824,1	138,2	1,6
31	Wissenschaft und Forschung	361,7	1.766,7	1.825,1	58,5	3,3	4.380,0	4.463,0	83,0	1,9
32	Kunst und Kultur	39,8	195,2	195,6	0,5	0,2	451,0	456,6	5,7	1,3
33	Wirtschaft (Forschung)	6,2	38,5	35,8	-2,8	-7,1	115,9	101,0	-14,9	-12,8
34	Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)	20,0	97,1	154,4	57,3	59,0	409,8	440,5	30,8	7,5
<b>Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst und Kultur</b>		<b>1.130,4</b>	<b>5.600,8</b>	<b>5.765,2</b>	<b>164,5</b>	<b>2,9</b>	<b>14.042,5</b>	<b>14.285,2</b>	<b>242,7</b>	<b>1,7</b>
40	Wirtschaft	18,2	120,1	81,1	-38,9	-32,4	428,1	621,1	193,0	45,1
41	Verkehr, Innovation und Technologie	420,9	1.411,4	1.272,4	-139,0	-9,9	3.701,9	3.825,4	123,6	3,3
42	Landwirtschaft, Natur und Tourismus	73,9	478,5	543,2	64,8	13,5	2.112,3	2.218,0	105,6	5,0
42	<i>hievon variabel</i>	14,0	167,6	206,3	38,7	23,1	1.220,1	1.281,1	61,1	5,0
43	Umwelt, Energie und Klima	28,6	126,7	119,7	-7,0	-5,6	647,1	626,9	-20,1	-3,1
44	Finanzausgleich	45,0	222,3	274,6	52,4	23,6	1.376,5	1.491,7	115,2	8,4
44	<i>hievon variabel</i>	33,3	172,2	172,7	0,4	0,3	765,5	872,5	107,1	14,0
45	Bundesvermögen	84,9	294,8	524,8	230,0	78,0	665,8	846,8	181,0	27,2
45	<i>hievon variabel</i>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
46	Finanzmarktstabilität	2,6	141,0	103,4	-37,6	-26,7	4.850,2	144,7	-4.705,5	-97,0
46	<i>hievon variabel</i>	0,0	139,9	0,0	-139,9	-100,0	165,7	23,8	-141,9	-85,7
<b>Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt</b>		<b>674,1</b>	<b>2.794,7</b>	<b>2.919,2</b>	<b>124,5</b>	<b>4,5</b>	<b>13.781,9</b>	<b>9.774,6</b>	<b>-4.007,3</b>	<b>-29,1</b>
51	Kassenverwaltung	0,5	3,9	3,1	-0,8	-19,9	13,5	16,3	2,7	20,1
58	Finanzierungen, Währungstauschverträge	209,6	2.497,4	2.778,1	280,8	11,2	5.317,0	5.930,0	613,0	11,5
<b>Rubrik 5: Kassa und Zinsen</b>		<b>210,1</b>	<b>2.501,3</b>	<b>2.781,3</b>	<b>280,0</b>	<b>11,2</b>	<b>5.330,5</b>	<b>5.946,3</b>	<b>615,7</b>	<b>11,6</b>
<b>Summe Allgemeine Gebarung</b>		<b>6.733,0</b>	<b>32.843,7</b>	<b>33.308,2</b>	<b>464,5</b>	<b>1,4</b>	<b>80.677,8</b>	<b>78.536,1</b>	<b>-2.141,7</b>	<b>-2,7</b>
<b>Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit</b>										
58	Finanzierungen, Währungstauschverträge	7.360,1	30.685,5	42.074,4	11.388,9	37,1	65.324,2	92.559,1	27.234,9	41,7

k.A. = keine %-Angabe da ein Wert 0 bzw. die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert  
vorläufiger Erfolg 2017 (v. Erf. 2017) mit Stand vom 22. Jänner 2018  
BVA 2018 lt. Beschlussfassung BGBl I Nr. 18 v. 9. Mai 2018



**Tabelle 3: Finanzierungsrechnung, Einzahlungen nach Untergliederung (UG)**  
in Mio. €

UG Finanzierungsrechnung, Einzahlungen	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte				
	Mai 2018	Jän.-Mai 2017	Jän.-Mai 2018	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	v. Erfolg 2017	BVA 2018	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	
<b>Allgemeine Gebarung</b>										
01 Präsidentschaftskanzlei	0,0	0,0	0,0	0,0	-31,2	0,1	0,0	0,0	-50,4	
02 Bundesgesetzgebung	0,3	0,8	0,9	0,1	9,8	2,0	2,3	0,3	13,8	
03 Verfassungsgerichtshof	0,0	0,2	0,1	0,0	-26,8	0,4	0,1	-0,3	-76,0	
04 Verwaltungsgerichtshof	0,0	0,0	0,0	0,0	-20,4	0,0	0,1	0,0	30,3	
05 Volksanwaltschaft	0,0	0,1	0,1	0,0	0,6	0,1	0,1	0,0	-17,4	
06 Rechnungshof	0,0	0,0	0,0	0,0	1,7	0,1	0,1	0,0	-7,7	
10 Bundeskanzleramt	0,3	2,3	2,0	-0,3	-14,0	5,9	3,6	-2,3	-39,2	
11 Inneres	11,7	67,5	61,5	-6,1	-9,0	158,1	136,3	-21,9	-13,8	
12 Äußeres	0,5	2,2	5,0	2,8	125,4	10,7	8,8	-1,9	-18,0	
13 Justiz und Reformen	98,3	492,2	522,6	30,4	6,2	1.194,1	1.262,6	68,5	5,7	
14 Militärische Angelegenheiten	4,6	23,1	20,2	-2,9	-12,7	54,9	50,0	-4,9	-8,9	
15 Finanzverwaltung	10,8	42,6	55,7	13,1	30,9	154,9	162,5	7,6	4,9	
16 Öffentliche Abgaben	6.458,4	20.126,7	20.838,8	712,1	3,5	51.709,1	52.949,1	1.240,0	2,4	
17 Öffentlicher Dienst und Sport	0,0	0,0	0,1	0,1	k.A.	0,0	0,6	0,6	k.A.	
18 Asyl / Migration	0,1	0,0	8,4	8,4	k.A.	0,0	24,6	24,6	k.A.	
<b>Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit</b>	<b>6.585,1</b>	<b>20.757,7</b>	<b>21.515,4</b>	<b>757,7</b>	<b>3,7</b>	<b>53.290,5</b>	<b>54.600,7</b>	<b>1.310,2</b>	<b>2,5</b>	
20 Arbeit	536,7	2.480,6	2.620,5	139,9	5,6	6.833,2	7.297,5	464,3	6,8	
21 Soziales und Konsumentenschutz	184,7	177,2	186,4	9,2	5,2	358,4	374,3	15,9	4,4	
22 Pensionsversicherung	4,0	15,2	17,2	2,0	13,0	38,0	39,5	1,5	4,1	
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	221,1	939,4	940,4	1,0	0,1	2.220,5	2.233,2	12,7	0,6	
24 Gesundheit	10,2	32,6	32,3	-0,3	-0,8	59,6	49,4	-10,1	-17,0	
25 Familien und Jugend	588,9	2.618,9	2.569,7	-49,2	-1,9	6.820,4	6.919,7	99,3	1,5	
<b>Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie</b>	<b>1.545,5</b>	<b>6.263,9</b>	<b>6.366,5</b>	<b>102,6</b>	<b>1,6</b>	<b>16.330,1</b>	<b>16.913,7</b>	<b>583,6</b>	<b>3,6</b>	
30 Bildung	4,8	25,1	32,2	7,2	28,5	84,1	84,0	-0,1	-0,1	
31 Wissenschaft und Forschung	0,6	0,5	1,8	1,3	273,7	1,8	1,1	-0,7	-40,3	
32 Kunst und Kultur	0,3	1,3	1,5	0,2	11,9	3,9	6,2	2,3	59,1	
33 Wirtschaft (Forschung)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)	0,0	0,5	0,1	-0,5	-87,7	1,2	1,0	-0,2	-16,4	
<b>Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst u. Kultur</b>	<b>5,8</b>	<b>27,4</b>	<b>35,6</b>	<b>8,2</b>	<b>29,9</b>	<b>91,0</b>	<b>92,3</b>	<b>1,3</b>	<b>1,4</b>	
40 Wirtschaft	3,2	180,7	19,1	-161,6	-89,4	314,2	44,2	-270,0	-85,9	
41 Verkehr, Innovation und Technologie	20,4	144,0	81,1	-62,9	-43,7	333,6	483,5	149,9	44,9	
42 Landwirtschaft, Natur und Tourismus	14,3	80,6	68,8	-11,8	-14,6	222,6	184,2	-38,5	-17,3	
43 Umwelt, Energie und Klima	28,7	36,9	72,9	36,0	97,7	426,0	624,3	198,3	46,5	
44 Finanzausgleich	37,8	209,4	227,2	17,8	8,5	598,7	629,0	30,3	5,1	
45 Bundesvermögen	331,8	362,8	900,4	537,7	148,2	837,2	1.426,9	589,8	70,4	
46 Finanzmarktstabilität	2,1	33,4	13,0	-20,4	-61,0	130,5	40,3	-90,2	-69,1	
<b>Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt</b>	<b>438,3</b>	<b>1.047,6</b>	<b>1.382,5</b>	<b>334,9</b>	<b>32,0</b>	<b>2.862,8</b>	<b>3.432,4</b>	<b>569,6</b>	<b>19,9</b>	
51 Kassenverwaltung	43,9	951,4	1.070,9	119,5	12,6	1.230,9	1.337,9	107,1	8,7	
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
<b>Rubrik 5: Kassa u. Zinsen</b>	<b>43,9</b>	<b>951,4</b>	<b>1.070,9</b>	<b>119,5</b>	<b>12,6</b>	<b>1.230,9</b>	<b>1.337,9</b>	<b>107,1</b>	<b>8,7</b>	
<b>Summe Allgemeine Gebarung</b>	<b>8.618,5</b>	<b>29.048,0</b>	<b>30.370,8</b>	<b>1.322,8</b>	<b>4,6</b>	<b>73.805,2</b>	<b>76.377,0</b>	<b>2.571,8</b>	<b>3,5</b>	
<b>Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit</b>										
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge	4.199,9	30.795,5	40.867,6	10.072,1	32,7	72.196,8	94.718,2	22.521,4	31,2	

k.A. = keine %-Angabe da ein Wert 0 bzw. die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert  
vorläufiger Erfolg 2017 (v. Erf. 2017) mit Stand vom 22. Jänner 2018  
BVA 2018 lt. Beschlussfassung BGBl I Nr. 18 v. 9. Mai 2018

Tabelle 4: Finanzierungsrechnung nach ökonomischen Kriterien - Auszahlungen  
in Mio. €

Finanzierungsrechnung, Auszahlungen, Allgemeine Gebarung	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	Mai 2018	Jän.-Mai 2017	Jän.-Mai 2018	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	v. Erfolg 2017	BVA 2018	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
<b>Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.416,6</b>	<b>8.078,4</b>	<b>8.514,5</b>	<b>436,1</b>	<b>5,4</b>	<b>19.711,2</b>	<b>20.771,8</b>	<b>1.060,6</b>	<b>5,4</b>
Auszahlungen aus Personalaufwand	842,4	3.767,1	3.864,7	97,6	2,6	9.130,6	9.428,5	297,8	3,3
Bezüge	593,0	2.587,2	2.666,9	79,7	3,1	6.260,3	6.466,8	206,5	3,3
Mehrdienstleistungen	61,5	313,5	309,2	-4,3	-1,4	693,1	722,0	28,9	4,2
Sonstige Nebengebühren	33,3	157,7	159,2	1,5	1,0	400,1	405,0	4,9	1,2
Gesetzlicher Sozialaufwand	148,8	669,4	687,2	17,8	2,7	1.619,3	1.673,6	54,3	3,4
Abfertigungen und Jubiläumsszuwendungen	1,9	15,8	18,3	2,5	16,0	102,2	102,8	0,6	0,6
Freiwilliger Sozialaufwand	0,8	8,5	8,6	0,1	1,6	19,7	21,0	1,2	6,1
Aufwandsentschädigungen für Personal	3,1	15,1	15,3	0,3	1,8	35,9	37,3	1,5	4,1
Auszahlungen aus betrieblichem Sachaufwand	364,1	1.810,0	1.868,5	58,5	3,2	5.249,2	5.396,9	147,7	2,8
Vergütungen innerhalb des Bundes	0,5	15,9	3,2	-12,7	-80,0	21,0	23,4	2,4	11,4
Materialaufwand (inkl. Ausz. f. Vorräte)	0,9	4,2	4,1	-0,1	-3,2	10,1	11,1	1,0	9,8
Mieten	24,6	282,1	288,9	6,8	2,4	1.004,5	1.056,9	52,5	5,2
Instandhaltung	13,6	70,2	64,3	-5,9	-8,5	282,4	284,0	1,6	0,6
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	8,9	43,6	43,1	-0,5	-1,2	110,6	108,2	-2,4	-2,2
Reisen	10,1	40,4	44,1	3,7	9,1	102,0	107,6	5,6	5,5
Aufwand für Werkleistungen	170,3	649,8	701,3	51,6	7,9	1.974,3	1.983,4	9,1	0,5
Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund	22,7	107,4	106,8	-0,6	-0,5	276,8	287,7	10,9	3,9
Transporte durch Dritte	39,8	231,3	217,7	-13,6	-5,9	467,9	481,0	13,1	2,8
Heeresanlagen	6,6	26,9	35,8	8,9	32,9	96,6	89,4	-7,2	-7,5
Entschädigungen an Präsenz- und Zivildienstleistende	5,0	27,5	28,9	1,4	5,0	68,2	72,3	4,1	6,1
Geringwertige Wirtschaftsgütern (GWG)	3,6	13,9	14,0	0,1	1,0	44,7	51,5	6,7	15,1
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	57,4	296,8	316,3	19,5	6,6	790,2	840,5	50,3	6,4
Auszahlungen aus Finanzaufwand	210,1	2.501,4	2.781,3	280,0	11,2	5.331,4	5.946,4	615,1	11,5
<b>Auszahlungen aus Transfers</b>	<b>5.284,8</b>	<b>24.374,8</b>	<b>24.296,7</b>	<b>-78,1</b>	<b>-0,3</b>	<b>57.684,2</b>	<b>56.722,9</b>	<b>-961,4</b>	<b>-1,7</b>
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	2.931,0	14.169,4	14.141,2	-28,2	-0,2	30.079,9	30.926,1	846,2	2,8
Auszahlungen aus Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	18,1	292,7	306,9	14,2	4,8	606,8	559,5	-47,3	-7,8
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	895,5	2.983,7	2.990,2	6,5	0,2	10.303,7	8.496,3	-1.807,4	-17,5
Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte	1.410,8	6.814,7	6.736,8	-77,8	-1,1	16.376,0	16.431,5	55,5	0,3
Auszahlungen aus sonstigen Transfers	29,4	114,3	121,6	7,3	6,4	317,8	309,5	-8,3	-2,6
<b>Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>14,9</b>	<b>166,7</b>	<b>111,1</b>	<b>-55,5</b>	<b>-33,3</b>	<b>499,2</b>	<b>460,6</b>	<b>-38,6</b>	<b>-7,7</b>
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanlagen	14,8	162,4	109,5	-52,8	-32,5	450,3	421,7	-28,5	-6,3
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen	0,0	0,1	0,1	0,0	4,1	1,4	2,1	0,7	50,9
Auszahlungen aus dem Zugang von Beteiligungen	0,0	4,2	1,5	-2,7	-64,3	47,5	36,8	-10,7	-22,5
<b>Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen</b>	<b>16,7</b>	<b>223,9</b>	<b>385,9</b>	<b>162,1</b>	<b>72,4</b>	<b>2.783,2</b>	<b>580,8</b>	<b>-2.202,4</b>	<b>-79,1</b>
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen	0,0	0,0	100,0	100,0	k.A.	2.412,0	100,0	-2.312,0	-95,9
Auszahlungen aus Finanzhaftungen	4,7	165,0	226,5	61,5	37,2	230,1	333,2	103,0	44,8
Auszahlungen aus gewährten Vorschüssen	12,0	58,8	59,4	0,6	1,0	141,1	147,6	6,5	4,6
<b>Summe Auszahlungen</b>	<b>6.733,0</b>	<b>32.843,7</b>	<b>33.308,2</b>	<b>464,5</b>	<b>1,4</b>	<b>80.677,8</b>	<b>78.536,1</b>	<b>-2.141,7</b>	<b>-2,7</b>

k.A. = keine %-Angabe da ein Wert 0 bzw. die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert  
vorläufiger Erfolg 2017 (v. Erf. 2017) mit Stand vom 22. Jänner 2018  
BVA 2018 lt. Beschlussfassung BGBl I Nr. 18 v. 9. Mai 2018

**Tabelle 5: Finanzierungsrechnung nach ökonomischen Kriterien - Einzahlungen**  
 in Mio. €

Finanzierungsrechnung, Einzahlungen, Allgemeine Gebarung	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	Mai 2018	Jän.-Mai 2017	Jän.- Mai 2018	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	v. Erfolg 2017	BVA 2018	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
<b>Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>	<b>8.599,0</b>	<b>29.208,9</b>	<b>30.312,8</b>	<b>1.103,9</b>	<b>3,8</b>	<b>73.799,9</b>	<b>76.172,1</b>	<b>2.372,2</b>	<b>3,2</b>
Einzahlungen aus Abgaben (brutto) 1)	8.866,9	33.868,4	35.268,1	1.399,8	4,1	84.820,5	86.775,0	1.954,5	2,3
Einzahlungen aus Ab-Überweisungen	-2.408,4	-13.741,7	-14.322,2	-580,6	-4,2	-33.111,4	-33.725,9	-614,5	-1,9
Einzahlungen aus Abgaben (netto) 1)	6.458,4	20.126,7	20.945,9	819,2	4,1	51.709,1	53.049,1	1.339,9	2,6
Einzahlungen aus abgabenähnlichen Erträgen	1.118,4	5.069,1	5.164,4	95,4	1,9	13.360,5	13.824,6	464,2	3,5
Einzahlungen aus Beiträgen zur Arbeitsmarktversicherung (ALV)	532,5	2.469,7	2.615,8	146,1	5,9	6.614,5	6.960,5	345,9	5,2
Einzahlungen aus Beiträgen zum Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)	581,5	2.582,2	2.529,5	-52,7	-2,0	6.703,7	6.821,2	117,5	1,8
sonstige	4,3	17,1	19,1	2,0	11,4	42,2	43,0	0,7	1,8
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	34,7	123,1	110,4	-12,7	-10,3	337,6	433,1	95,5	28,3
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebühren	119,9	693,7	705,0	11,3	1,6	1.642,5	1.672,4	29,9	1,8
Einzahlungen aus Transfers	535,7	2.488,9	2.642,3	153,5	6,2	5.586,6	5.830,5	243,9	4,4
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	14,5	82,8	84,6	1,8	2,2	474,0	574,6	100,7	21,2
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	52,5	984,1	1.103,8	119,7	12,2	1.331,3	1.455,3	124,0	9,3
Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen	47,1	212,9	210,5	-2,4	-1,1	623,1	536,2	-86,9	-13,9
Einzahlungen aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	30,5	125,4	125,3	-0,1	-0,1	301,3	301,9	0,6	0,2
Einzahlungen aus Transfers innerhalb des Bundes	334,4	846,2	881,2	35,0	4,1	2.305,7	2.408,9	103,2	4,5
Einzahlungen aus Sozialbeiträgen	56,7	237,5	237,0	-0,5	-0,2	551,3	553,6	2,3	0,4
Sonstige Einzahlungen	22,3	315,2	313,4	-1,8	-0,6	521,3	487,3	-34,0	-6,5
Einzahlungen aus Finanzerträgen	309,7	392,2	431,3	39,1	10,0	642,4	875,1	232,8	36,2
<b>Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>2,3</b>	<b>9,2</b>	<b>5,4</b>	<b>-3,8</b>	<b>-41,6</b>	<b>30,5</b>	<b>23,3</b>	<b>-7,1</b>	<b>-23,4</b>
<b>Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen und gewährten Vorschüssen</b>	<b>17,2</b>	<b>-170,1</b>	<b>52,7</b>	<b>222,8</b>	<b>131,0</b>	<b>-25,2</b>	<b>181,6</b>	<b>206,8</b>	<b>820,5</b>
<b>Summe Einzahlungen</b>	<b>8.618,5</b>	<b>29.048,0</b>	<b>30.370,8</b>	<b>1.322,8</b>	<b>4,6</b>	<b>73.805,2</b>	<b>76.377,0</b>	<b>2.571,8</b>	<b>3,5</b>

k.A. = keine %-Angabe da ein Wert 0 bzw. die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert  
 vorläufiger Erfolg 2017 (v. Erf. 2017) mit Stand vom 22. Jänner 2018

BVA 2018 lt. Beschlussfassung BGBl I Nr. 18 v. 9. Mai 2018

1) die Brutto- und Nettoabgaben im Jahr 2018 lt. Ökonomischer Sicht weichen von den Brutto und Nettoabgaben lt. Abgabentabelle (UG 16) ab, da hier auch die Budgetposition 45.02.04.00 2/8851 600 "Präklusion von Banknoten" mit einem BVA von 100,0 Mio. € und einer Einzahlung von 107,077 Mio. € aus 4/2018 enthalten ist.

Tabelle 6: Abgabenerfolg des Bundes (UG 16)  
in Mio. €

Finanzierungsrechnung, Einzahlungen	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	Mai 2018	Jän.-Mai 2017	Jän.-Mai 2018	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	v. Erfolg 2017	BVA 2018	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
Veranlagte Einkommensteuer	1.105,3	1.225,2	1.460,3	235,1	19,2	3.951,3	4.100,0	148,7	3,8
Lohnsteuer	2.244,8	10.010,4	10.629,3	618,9	6,2	25.350,0	27.000,0	1.650,0	6,5
EU-Quellensteuer	0,0	24,4	1,5	-23,0	-94,0	47,1	10,0	-37,1	-78,8
Kapitalertragsteuern	306,8	897,2	1.158,2	261,1	29,1	2.754,0	2.900,0	146,0	5,3
hievon: Kapitalertragsteuer auf Dividenden (KeStG)	220,7	539,6	729,5	189,8	35,2	1.740,4	0,0	-1.740,4	-100,0
Kapitalertragsteuer auf Zinsen und sonstige Erträge	86,1	357,5	428,7	71,2	19,9	1.013,6	0,0	-1.013,6	-100,0
Körperschaftsteuer	1.606,2	2.990,0	3.334,1	344,0	11,5	7.903,9	8.500,0	596,1	7,5
Abgeltungssteuern aus internationalen Abkommen	0,0	5,2	-0,2	-5,4	-104,0	10,4	0,0	-10,4	-100,0
Stiftungseinkommensteuer	0,6	10,1	51,5	41,4	408,8	16,3	70,0	53,7	328,8
Abgabe von Zuwendungen	0,0	-0,2	0,1	0,3	-191,5	0,1	1,0	0,9	646,3
Wohnbauförderungsbeitrag	0,0	425,3	0,8	-424,5	-99,8	1.068,0	1,0	-1.067,0	-99,9
Kunstförderungsbeitrag	0,0	9,1	9,1	0,0	0,1	18,1	19,0	0,9	4,8
Abgabe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	9,7	19,6	14,7	-4,9	-24,8	36,8	30,0	-6,8	-18,4
Bodenwertabgabe	1,5	2,8	2,7	-0,1	-4,3	5,7	7,0	1,3	23,2
Stabilitätsabgabe	21,5	643,5	177,8	-465,7	-72,4	688,7	240,0	-448,7	-65,1
<b>Einkommen- und Vermögensteuern</b>	<b>5.296,4</b>	<b>16.262,7</b>	<b>16.839,9</b>	<b>577,2</b>	<b>3,5</b>	<b>41.850,4</b>	<b>42.878,0</b>	<b>1.027,6</b>	<b>2,5</b>
Umsatzsteuer	2.577,0	11.836,5	12.246,8	410,3	3,5	28.346,3	29.400,0	1.053,7	3,7
Tabaksteuer	159,2	731,2	751,0	19,8	2,7	1.867,8	1.900,0	32,2	1,7
Biersteuer	16,6	71,6	74,2	2,6	3,6	192,5	195,0	2,5	1,3
Alkoholsteuer	10,9	61,5	65,1	3,5	5,8	141,9	145,0	3,1	2,2
Schaumweinsteuer - Zwischenerzeugnisse	1,3	11,7	12,1	0,4	3,3	22,6	25,0	2,4	10,5
Mineralölsteuer	238,3	1.580,5	1.602,0	21,5	1,4	4.436,1	4.525,0	88,9	2,0
Energieabgaben	87,2	433,1	469,0	35,9	8,3	925,5	910,0	-15,5	-1,7
Normverbrauchsabgabe	50,7	179,4	199,8	20,4	11,4	469,4	470,0	0,6	0,1
Kraftfahrzeugsteuer	10,8	24,4	25,3	0,9	3,7	52,9	50,0	-2,9	-5,4
Motorbezogene Versicherungssteuer	181,2	885,5	876,4	-9,2	-1,0	2.389,0	2.440,0	51,0	2,1
Versicherungssteuer	88,4	429,5	452,3	22,8	5,3	1.128,3	1.170,0	41,7	3,7
Flugabgabe	5,1	43,3	31,4	-11,9	-27,6	115,3	70,0	-45,3	-39,3
Grunderwerbsteuer	95,9	452,2	495,9	43,6	9,6	1.104,7	1.150,0	45,3	4,1
Kapitalverkehrssteuern	0,1	-0,9	0,7	1,6	-169,9	5,2	0,0	-5,2	-100,0
Glückspielgesetz	37,0	225,5	246,0	20,5	9,1	553,1	560,4	7,2	1,3
Werbeabgabe	9,8	46,1	44,5	-1,6	-3,6	109,8	110,0	0,2	0,2
Altlastenbeitrag	20,1	29,6	46,6	17,0	57,2	62,5	57,0	-5,5	-8,8
<b>Verbrauchs- und Verkehrssteuern</b>	<b>3.589,6</b>	<b>17.041,0</b>	<b>17.639,1</b>	<b>598,1</b>	<b>3,5</b>	<b>41.923,0</b>	<b>43.177,4</b>	<b>1.254,3</b>	<b>3,0</b>
Gebühren und Bundesverwaltungsabgaben	36,4	236,2	214,2	-22,0	-9,3	564,0	515,0	-49,0	-8,7
Sonstige Abgaben, Resteingänge, Nebenansprüche und Kostenersätze	-55,5	328,5	467,8	139,3	42,4	483,1	104,6	-378,4	-78,3
<b>Gebühren, Bundesverwaltungsabgaben und sonstige Abgaben</b>	<b>-19,2</b>	<b>564,7</b>	<b>682,0</b>	<b>117,3</b>	<b>20,8</b>	<b>1.047,1</b>	<b>619,6</b>	<b>-427,4</b>	<b>-40,8</b>
<b>Öffentliche Abgaben - Brutto</b>	<b>8.866,9</b>	<b>33.868,4</b>	<b>35.161,1</b>	<b>1.292,7</b>	<b>3,8</b>	<b>84.820,5</b>	<b>86.675,0</b>	<b>1.854,5</b>	<b>2,2</b>
Ertragsanteile an Gemeinden	-664,6	-3.963,0	-4.286,8	-323,8	-8,2	-9.802,1	-10.355,5	-553,4	-5,6
Ertragsanteile an Länder	-947,2	-6.570,4	-6.527,9	42,5	0,6	-15.963,2	-15.596,6	366,6	2,3
Krankenanstaltenfinanzierung Umsatzsteueranteil	-14,3	-73,1	-74,5	-1,4	-2,0	-168,6	-173,5	-5,0	-3,0
Gesundheitsförderung Umsatzsteueranteil	-0,6	-3,0	-3,0	0,0	0,0	-7,3	-7,3	0,0	0,0
Siedlungswasserwirtschaft	0,0	-1,4	-2,6	-1,3	-90,9	-295,1	-300,8	-5,7	-1,9
Katastrophenfonds	-23,5	-136,3	-152,7	-16,3	-12,0	-427,7	-455,5	-27,8	-6,5
Pflegefonds	-183,0	-175,0	-183,0	-8,0	0,0	-350,0	-366,0	-16,0	-4,6
Lohnsteueranteil an Österreich-Fonds	-33,7	-33,7	-33,7	0,0	0,0	-33,7	-33,7	0,0	0,0
<b>Finanzausgleich Ab-Überweisungen I</b>	<b>-1.866,9</b>	<b>-10.956,0</b>	<b>-11.264,3</b>	<b>-308,3</b>	<b>-2,8</b>	<b>-27.047,6</b>	<b>-27.288,9</b>	<b>-241,3</b>	<b>-0,9</b>
Überweisungen an das Ausland	0,0	-24,8	0,0	24,8	99,9	-35,3	-15,0	20,3	57,5
Überweisungen an Länder (GSBG)	-97,9	-525,8	-591,2	-65,4	-12,4	-1.214,6	-1.270,0	-55,4	-4,6
Überweisungen an Österreichisches Rotes Kreuz (GSBG)	-2,6	-14,5	-21,1	-6,5	-45,1	-30,1	-30,0	0,1	0,2
Überweisung an den Hauptverband der SV-Träger (GSBG)	-85,3	-381,4	-379,1	2,3	0,6	-930,1	-950,0	-19,9	-2,1
Überweisungen gem. ASVG	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen (Anteile)	-77,9	-190,4	-224,2	-33,9	-17,8	-519,2	-581,6	-62,4	-12,0
Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen (Abgeltungen)	-86,3	-302,0	-302,0	0,0	0,0	-690,4	-690,4	0,0	0,0
<b>Sonstige Ab-Überweisungen I</b>	<b>-350,1</b>	<b>-1.438,9</b>	<b>-1.517,6</b>	<b>-78,7</b>	<b>-5,5</b>	<b>-3.419,6</b>	<b>-3.537,0</b>	<b>-117,4</b>	<b>-3,4</b>
Beitrag zur Europäischen Union	-191,5	-1.346,7	-1.540,3	-193,6	-14,4	-2.644,2	-2.900,0	-255,8	-9,7
<b>EU Ab Überweisungen II</b>	<b>-191,5</b>	<b>-1.346,7</b>	<b>-1.540,3</b>	<b>-193,6</b>	<b>-14,4</b>	<b>-2.644,2</b>	<b>-2.900,0</b>	<b>-255,8</b>	<b>-9,7</b>
<b>Öffentliche Abgaben - Netto</b>	<b>6.458,4</b>	<b>20.126,7</b>	<b>20.838,8</b>	<b>712,1</b>	<b>3,5</b>	<b>51.709,1</b>	<b>52.949,1</b>	<b>1.240,0</b>	<b>2,4</b>

k.A. = keine %-Angabe da ein Wert 0 bzw. die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert  
vorläufiger Erfolg 2017 (v. Erf. 2017) mit Stand vom 22. Jänner 2018  
BVA 2018 lt. Beschlussfassung BGBl I Nr. 18 v. 9. Mai 2018

**Tabelle 7: Gesamtgebarungserfolg des Bundes für den Monat Mai 2018**  
in Mio. €

Ergebnisrechnung	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	Mai 2018	Jän.-Mai 2017	Jän.-Mai 2018	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	v. Erfolg 2017	BVA 2018	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
<b>Allgemeine Gebarung</b>									
Erträge	8.615,4	29.840,1	30.082,5	242,4	0,8	76.059,5	76.623,7	564,2	0,7
Aufwendungen	6.050,2	31.749,0	31.204,3	-544,6	-1,7	77.677,6	81.028,0	3.350,4	4,3
<b>Nettoergebnis</b>	<b>2.565,2</b>	<b>-1.908,8</b>	<b>-1.121,8</b>	<b>787,0</b>	<b>41,2</b>	<b>-1.618,1</b>	<b>-4.404,3</b>	<b>-2.786,2</b>	<b>-172,2</b>

vorläufiger Erfolg 2017 (v. Erf. 2017) mit Stand vom 22. Jänner 2018  
BVA 2018 lt. Beschlussfassung BGBl I Nr. 18 v. 9. Mai 2018

**Tabelle 8: Ergebnisrechnung, Aufwendungen nach Untergliederung (UG)**  
in Mio. €

UG Ergebnisrechnung, Aufwendungen	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte				
	Mai 2018	Jän.-Mai 2017	Jän.-Mai 2018	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	v. Erfolg 2017	BVA 2018	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	
<b>Allgemeine Gebarung</b>										
01 Präsidentschaftskanzlei	0,7	3,2	3,5	0,3	7,9	8,4	9,2	0,7	8,6	
02 Bundesgesetzgebung	13,7	71,2	67,6	-3,6	-5,1	163,0	187,6	24,6	15,1	
03 Verfassungsgerichtshof	1,1	6,0	6,1	0,1	1,5	14,8	16,2	1,4	9,3	
04 Verwaltungsgerichtshof	1,3	7,3	7,5	0,2	2,1	19,5	20,7	1,2	6,2	
05 Volksanwaltschaft	0,7	4,1	4,2	0,1	1,3	10,5	11,6	1,1	10,3	
06 Rechnungshof	2,4	12,7	13,2	0,5	4,2	31,9	34,8	3,0	9,3	
10 Bundeskanzleramt	13,6	130,4	101,3	-29,1	-22,3	368,3	347,1	-21,3	-5,8	
10 <i>hievon variabel</i>	0,0	0,0	-0,1	-0,1	k.A.	15,5	0,0	-15,5	-100,0	
11 Inneres	206,0	1.116,3	1.068,1	-48,3	-4,3	3.266,1	2.814,5	-451,6	-13,8	
12 Äußeres	33,4	182,4	188,8	6,4	3,5	524,2	510,0	-14,2	-2,7	
13 Justiz und Reformen	106,6	680,7	615,6	-65,2	-9,6	1.562,3	1.687,2	124,9	8,0	
14 Militärische Angelegenheiten	147,9	869,9	805,9	-64,0	-7,4	2.341,1	2.351,8	10,7	0,5	
15 Finanzverwaltung	84,5	458,3	444,1	-14,3	-3,1	1.196,3	1.208,4	12,0	1,0	
16 Öffentliche Abgaben	15,6	206,3	298,9	92,7	44,9	399,9	750,0	350,1	87,5	
17 Öffentlicher Dienst und Sport	7,8	0,0	59,0	59,0	k.A.	0,0	162,3	162,3	k.A.	
18 Asyl / Migration	14,3	0,0	72,8	72,8	k.A.	0,0	455,0	455,0	k.A.	
<b>Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit</b>	<b>649,6</b>	<b>3.748,9</b>	<b>3.756,5</b>	<b>7,6</b>	<b>0,2</b>	<b>9.906,4</b>	<b>10.566,4</b>	<b>659,9</b>	<b>6,7</b>	
20 Arbeit	647,5	3.496,9	3.417,8	-79,1	-2,3	8.342,9	8.335,1	-7,7	-0,1	
20 <i>hievon variabel</i>	542,7	2.849,2	2.755,2	-94,0	-3,3	6.232,3	6.301,2	68,9	1,1	
21 Soziales und Konsumentenschutz	523,2	1.387,2	1.566,3	179,1	12,9	3.140,5	3.431,1	290,6	9,3	
22 Pensionsversicherung	1.144,5	5.915,1	5.600,7	-314,4	-5,3	9.436,3	10.065,4	629,2	6,7	
22 <i>hievon variabel</i>	1.144,5	5.915,1	5.600,7	-314,4	-5,3	9.436,3	40.065,4	30.629,2	324,6	
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	672,4	3.617,1	3.683,7	66,5	1,8	9.193,1	9.254,7	61,7	0,7	
24 Gesundheit	43,4	480,0	413,9	-66,1	-13,8	1.034,2	1.086,6	52,4	5,1	
24 <i>hievon variabel</i>	22,6	277,3	234,4	-43,0	-15,5	590,7	690,8	100,1	16,9	
25 Familien und Jugend	600,8	2.849,7	2.896,0	46,3	1,6	6.844,9	7.218,8	373,9	5,5	
<b>Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie</b>	<b>3.631,8</b>	<b>17.745,9</b>	<b>17.578,3</b>	<b>-167,6</b>	<b>-0,9</b>	<b>37.991,8</b>	<b>39.391,8</b>	<b>1.400,0</b>	<b>3,7</b>	
30 Bildung	605,4	3.338,6	3.461,2	122,6	3,7	8.496,6	8.952,9	456,3	5,4	
31 Wissenschaft und Forschung	364,5	1.763,2	1.813,4	50,2	2,8	4.369,9	4.470,1	100,2	2,3	
32 Kunst und Kultur	43,6	202,3	207,5	5,2	2,6	447,1	458,4	11,2	2,5	
33 Wirtschaft (Forschung)	4,7	40,4	35,7	-4,6	-11,5	111,8	101,0	-10,8	-9,6	
34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)	29,5	135,8	124,1	-11,7	-8,6	441,5	445,5	4,0	0,9	
<b>Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst und Kultur</b>	<b>1.047,7</b>	<b>5.480,3</b>	<b>5.641,9</b>	<b>161,6</b>	<b>2,9</b>	<b>13.867,0</b>	<b>14.427,9</b>	<b>560,9</b>	<b>4,0</b>	
40 Wirtschaft	26,7	455,5	128,5	-326,9	-71,8	799,6	667,6	-131,9	-16,5	
41 Verkehr, Innovation und Technologie	28,2	596,5	878,2	281,7	47,2	3.591,8	5.816,9	2.225,2	62,0	
42 Landwirtschaft, Natur und Tourismus	78,7	477,6	542,3	64,7	13,5	2.106,9	2.232,2	125,3	5,9	
42 <i>hievon variabel</i>	16,6	168,2	209,0	40,7	24,2	1.219,1	1.281,1	62,1	5,1	
43 Umwelt, Energie und Klima	25,4	123,1	119,8	-3,3	-2,7	645,8	629,6	-16,1	-2,5	
44 Finanzausgleich	43,3	222,3	282,2	59,9	27,0	1.376,5	1.491,7	115,2	8,4	
44 <i>hievon variabel</i>	33,3	172,2	172,7	0,4	0,3	765,5	872,5	107,1	14,0	
45 Bundesvermögen	105,7	475,6	287,5	-188,0	-39,5	744,3	645,5	-98,8	-13,3	
45 <i>hievon variabel</i>	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
46 Finanzmarktstabilität	2,7	147,2	3,2	-143,9	-97,8	1.224,1	203,7	-1.020,4	-83,4	
46 <i>hievon variabel</i>	0,0	139,8	0,0	-139,8	-100,0	173,5	163,8	-9,7	-5,6	
<b>Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt</b>	<b>310,7</b>	<b>2.497,7</b>	<b>2.241,8</b>	<b>-255,9</b>	<b>-10,2</b>	<b>10.488,9</b>	<b>11.687,3</b>	<b>1.198,4</b>	<b>11,4</b>	
51 Kassenverwaltung	0,5	3,9	3,1	-0,8	-19,9	13,5	16,3	2,7	20,1	
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge	409,8	2.272,4	1.982,7	-289,7	-12,7	5.409,9	4.938,4	-471,6	-8,7	
<b>Rubrik 5: Kassa und Zinsen</b>	<b>410,3</b>	<b>2.276,3</b>	<b>1.985,8</b>	<b>-290,4</b>	<b>-12,8</b>	<b>5.423,5</b>	<b>4.954,6</b>	<b>-468,8</b>	<b>-8,6</b>	
<b>Summe Allgemeine Gebarung</b>	<b>6.050,2</b>	<b>31.749,0</b>	<b>31.204,3</b>	<b>-544,6</b>	<b>-1,7</b>	<b>77.677,6</b>	<b>81.028,0</b>	<b>3.350,4</b>	<b>4,3</b>	

k.A. = keine %-Angabe da ein Wert 0 bzw. die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert  
vorläufiger Erfolg 2017 (v. Erf. 2017) mit Stand vom 22. Jänner 2018  
BVA 2018 lt. Beschlussfassung BGBl I Nr. 18 v. 9. Mai 2018



**Tabelle 9: Ergebnisrechnung, Erträge nach Untergliederung (UG)**  
 in Mio. €

UG Ergebnisrechnung, Erträge	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte				
	Mai 2018	Jän.-Mai 2017	Jän.-Mai 2018	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	v. Erfolg 2017	BVA 2018	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	
<b>Allgemeine Gebarung</b>										
01 Präsidentschaftskanzlei	0,0	0,0	0,0	0,0	72,9	0,0	0,0	0,0	-60,0	
02 Bundesgesetzgebung	0,1	0,8	0,8	0,1	7,1	2,2	2,2	0,0	-0,8	
03 Verfassungsgerichtshof	0,0	0,1	0,1	0,0	-1,7	0,4	0,1	-0,2	-64,4	
04 Verwaltungsgerichtshof	0,0	0,0	0,0	0,0	-1,3	0,1	0,1	0,0	20,6	
05 Volksanwaltschaft	0,0	0,0	0,0	0,0	-11,9	0,1	0,1	0,0	-24,4	
06 Rechnungshof	0,0	0,3	0,1	-0,2	-62,4	0,6	0,3	-0,3	-48,4	
10 Bundeskanzleramt	0,2	2,4	2,2	-0,1	-5,9	5,5	3,5	-2,1	-37,3	
11 Inneres	10,4	65,9	57,6	-8,3	-12,6	159,1	143,7	-15,4	-9,7	
12 Äußeres	0,8	3,3	8,2	4,9	149,0	17,4	9,3	-8,1	-46,4	
13 Justiz und Reformen	30,9	471,0	405,5	-65,5	-13,9	1.237,9	1.328,0	90,1	7,3	
14 Militärische Angelegenheiten	3,9	28,6	21,8	-6,7	-23,6	53,1	51,7	-1,4	-2,6	
15 Finanzverwaltung	13,2	44,9	58,5	13,6	30,2	230,5	164,5	-66,1	-28,7	
16 Öffentliche Abgaben	6.814,6	20.661,4	21.250,0	588,6	2,8	52.043,7	52.949,2	905,5	1,7	
17 Öffentlicher Dienst und Sport	0,2	0,0	0,5	0,5	k.A.	0,0	1,4	1,4	k.A.	
18 Asyl / Migration	0,3	0,0	5,5	5,5	k.A.	0,0	27,6	27,6	k.A.	
<b>Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit</b>	<b>6.874,6</b>	<b>21.278,9</b>	<b>21.811,3</b>	<b>532,4</b>	<b>2,5</b>	<b>53.750,8</b>	<b>54.681,9</b>	<b>931,0</b>	<b>1,7</b>	
20 Arbeit	532,3	2.476,1	2.620,7	144,5	5,8	6.835,8	7.301,2	465,4	6,8	
21 Soziales und Konsumentenschutz	184,8	177,5	187,7	10,2	5,8	359,0	379,1	20,2	5,6	
22 Pensionsversicherung	4,0	15,2	17,2	2,0	13,0	38,0	39,5	1,5	4,1	
23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte	162,0	868,1	868,2	0,1	0,0	2.221,1	2.233,1	12,0	0,5	
24 Gesundheit	0,6	32,6	32,3	-0,3	-1,0	59,9	49,4	-10,5	-17,5	
25 Familien und Jugend	583,0	2.579,8	2.525,5	-54,3	-2,1	6.949,8	7.141,2	191,4	2,8	
<b>Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie</b>	<b>1.466,8</b>	<b>6.149,4</b>	<b>6.251,6</b>	<b>102,2</b>	<b>1,7</b>	<b>16.463,5</b>	<b>17.143,5</b>	<b>680,0</b>	<b>4,1</b>	
30 Bildung	5,7	29,1	37,8	8,7	29,7	102,1	101,0	-1,1	-1,1	
31 Wissenschaft und Forschung	0,5	0,8	1,9	1,0	122,3	2,5	1,4	-1,1	-45,1	
32 Kunst und Kultur	0,4	1,4	1,6	0,2	12,4	4,0	6,3	2,3	57,0	
33 Wirtschaft (Forschung)	0,0	0,0	0,0	0,0	k.A.	0,0	0,0	0,0	0,0	
34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)	0,0	0,1	0,0	-0,1	-65,4	43,5	0,0	-43,5	100,0	
<b>Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst u. Kultur</b>	<b>6,6</b>	<b>31,4</b>	<b>41,2</b>	<b>9,8</b>	<b>31,2</b>	<b>152,2</b>	<b>108,7</b>	<b>-43,5</b>	<b>-28,6</b>	
40 Wirtschaft	1,9	496,5	17,3	-479,2	-96,5	642,6	48,4	-594,2	-92,5	
41 Verkehr, Innovation und Technologie	19,0	72,2	79,2	7,0	9,7	364,3	483,4	119,1	32,7	
42 Landwirtschaft, Natur und Tourismus	28,4	89,9	86,1	-3,8	-4,3	206,7	198,8	-7,9	-3,8	
43 Umwelt, Energie und Klima	28,9	36,5	73,3	36,8	100,9	442,4	624,3	181,9	41,1	
44 Finanzausgleich	37,8	209,4	227,2	17,8	8,5	598,7	629,0	30,3	5,1	
45 Bundesvermögen	104,3	571,4	429,0	-142,4	-24,9	885,5	1.138,2	252,7	28,5	
46 Finanzmarktstabilität	3,3	27,3	11,5	-15,7	-57,7	1.400,5	229,5	-1.171,0	-83,6	
<b>Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt</b>	<b>223,6</b>	<b>1.503,1</b>	<b>923,6</b>	<b>-579,6</b>	<b>-38,6</b>	<b>4.540,7</b>	<b>3.351,7</b>	<b>-1.189,0</b>	<b>-26,2</b>	
51 Kassenverwaltung	43,9	877,3	1.054,9	177,6	20,2	1.152,3	1.337,9	185,6	16,1	
58 Finanzierungen, Währungstauschverträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
<b>Rubrik 5: Kassa u. Zinsen</b>	<b>43,9</b>	<b>877,3</b>	<b>1.054,9</b>	<b>177,6</b>	<b>20,2</b>	<b>1.152,3</b>	<b>1.337,9</b>	<b>185,6</b>	<b>16,1</b>	
<b>Summe Allgemeine Gebarung</b>	<b>8.615,4</b>	<b>29.840,1</b>	<b>30.082,5</b>	<b>242,4</b>	<b>0,8</b>	<b>76.059,5</b>	<b>76.623,7</b>	<b>564,2</b>	<b>0,7</b>	

k.A. = keine %-Angabe da ein Wert 0 bzw. die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert  
 vorläufiger Erfolg 2017 (v. Erf. 2017) mit Stand vom 22. Jänner 2018  
 BVA 2018 lt. Beschlussfassung BGBl I Nr. 18 v. 9. Mai 2018

Tabelle 10: Ergebnisrechnung nach ökonomischen Kriterien  
in Mio. €

Ergebnisrechnung, Aufwendungen, Allgemeine Gebarung	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	Mai 2018	Jän.-Mai 2017	Jän.-Mai 2018	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	v. Erfolg 2017	BVA 2018	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
<b>Personalaufwand</b>	<b>699,2</b>	<b>3.561,3</b>	<b>3.663,9</b>	<b>102,6</b>	<b>2,9</b>	<b>9.228,4</b>	<b>9.620,6</b>	<b>392,2</b>	<b>4,2</b>
Bezüge	462,3	2.450,8	2.527,4	76,6	3,1	6.257,4	6.465,2	207,9	3,3
Mehrdienstleistungen	66,1	244,1	241,6	-2,6	-1,1	691,1	722,0	30,9	4,5
Sonstige Nebengebühren	36,0	146,5	148,0	1,5	1,0	399,3	405,0	5,7	1,4
Gesetzlicher Sozialaufwand	123,0	630,8	650,6	19,8	3,1	1.621,6	1.677,5	55,9	3,4
Abfertigungen und Jubiläumswendungen	8,0	68,4	76,2	7,8	11,4	203,7	292,5	88,8	43,6
Freiwilliger Sozialaufwand	0,8	6,8	6,4	-0,5	-6,8	19,3	21,0	1,7	8,6
Aufwandsentschädigungen im Personalaufwand	3,0	13,8	13,6	-0,2	-1,2	36,0	37,3	1,4	3,8
<b>Betrieblicher Sachaufwand</b>	<b>409,5</b>	<b>2.359,7</b>	<b>2.349,8</b>	<b>-9,9</b>	<b>-0,4</b>	<b>6.841,6</b>	<b>7.171,7</b>	<b>330,1</b>	<b>4,8</b>
Vergütungen innerhalb des Bundes	0,2	7,8	3,2	-4,7	-59,3	19,5	23,4	3,8	19,6
Materialaufwand	0,6	4,3	4,1	-0,2	-5,8	11,0	21,6	10,5	95,7
Mieten	42,2	388,0	323,1	-64,9	-16,7	841,5	1.058,0	216,5	25,7
Instandhaltung	11,9	69,9	48,3	-21,6	-30,9	260,9	281,7	20,8	8,0
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	6,0	47,2	40,1	-7,2	-15,2	106,2	108,2	2,0	1,9
Reisen	10,0	40,2	43,5	3,3	8,2	101,9	107,6	5,7	5,5
Aufwand für Werkleistungen	138,5	659,0	675,4	16,4	2,5	1.884,7	1.994,5	109,9	5,8
Personalleihe und sonstigen Dienstverhältnissen zum Bund	21,1	100,5	103,7	3,2	3,2	269,8	287,9	18,0	6,7
Transporte durch Dritte	55,2	226,5	229,6	3,0	1,3	439,6	480,9	41,3	9,4
Heeresanlagen	6,1	25,9	29,3	3,4	13,1	103,7	89,4	-14,3	-13,8
Entschädigungen an Präsenz- und Zivildienstleistende	5,0	26,8	28,0	1,2	4,6	67,6	72,3	4,7	6,9
Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	16,9	181,6	166,8	-14,8	-8,1	440,0	470,5	30,5	6,9
Geringwertige Wirtschaftsgütern (GWG)	2,7	15,3	14,2	-1,1	-7,3	43,7	50,7	7,0	15,9
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen	39,7	367,8	358,0	-9,8	-2,7	753,2	1.090,0	336,8	44,7
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	53,5	198,7	282,5	83,8	42,2	1.498,2	1.035,1	-463,1	-30,9
<b>Transferaufwand</b>	<b>4.531,2</b>	<b>23.551,7</b>	<b>23.204,6</b>	<b>-347,1</b>	<b>-1,5</b>	<b>56.183,5</b>	<b>59.274,9</b>	<b>3.091,4</b>	<b>5,5</b>
Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger	2.813,7	13.602,9	13.739,6	136,6	1,0	29.893,4	31.440,6	1.547,2	5,2
Aufwand für Transfers an ausländische Körperschaften und Rechtsträger	33,3	259,8	235,3	-24,5	-9,4	726,3	563,8	-162,5	-22,4
Aufwand für Transfers an Unternehmen	451,4	2.913,8	2.542,9	-370,9	-12,7	8.854,5	10.473,6	1.619,1	18,3
Aufwand für Transfers an private Haushalte	1.207,0	6.651,2	6.555,7	-95,5	-1,4	16.369,2	16.436,5	67,4	0,4
Aufwand für Sonstige Transfers	25,9	124,0	131,2	7,2	5,8	340,1	360,4	20,3	6,0
<b>Finanzaufwand</b>	<b>410,4</b>	<b>2.276,3</b>	<b>1.986,0</b>	<b>-290,2</b>	<b>-12,8</b>	<b>5.424,2</b>	<b>4.960,8</b>	<b>-463,4</b>	<b>-8,5</b>
<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>6.050,2</b>	<b>31.749,0</b>	<b>31.204,3</b>	<b>-544,6</b>	<b>-1,7</b>	<b>77.677,6</b>	<b>81.028,0</b>	<b>3.350,4</b>	<b>4,3</b>

Ergebnisrechnung, Erträge, Allgemeine Gebarung	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	Mai 2018	Jän.-Mai 2017	Jän.-Mai 2018	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	v. Erfolg 2017	BVA 2018	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
<b>Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers</b>	<b>8.534,6</b>	<b>29.517,6</b>	<b>29.878,3</b>	<b>360,8</b>	<b>1,2</b>	<b>75.318,1</b>	<b>75.691,5</b>	<b>373,4</b>	<b>0,5</b>
Erträge aus Abgaben (brutto) 1)	9.207,0	34.186,5	35.465,3	1.278,8	3,7	84.940,5	86.775,1	1.834,6	2,2
Ab-Überweisungen (FAG, EU-Beitrag, Fonds etc.)	-2.392,4	-13.525,1	-14.108,2	-583,1	-4,3	-32.896,8	-33.725,9	-829,1	-2,5
Erträge aus Abgaben (netto) 1)	6.814,6	20.661,4	21.357,1	695,6	3,4	52.043,7	53.049,2	1.005,5	1,9
Abgabenähnliche Erträge	1.119,2	5.062,5	5.156,3	93,8	1,9	13.369,2	13.824,6	455,5	3,4
Beiträge zur Arbeitslosenversicherung (ALV)	532,2	2.469,7	2.615,8	146,1	5,9	6.614,5	6.960,5	345,9	5,2
Beiträge zum Familienlastenausgleichsfonds (FLAF)	582,7	2.575,9	2.521,7	-54,2	-2,1	6.712,4	6.821,2	108,8	1,6
sonstige	4,3	16,8	18,8	1,9	11,4	42,2	43,0	0,8	1,8
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	35,8	129,1	123,2	-5,8	-4,5	260,2	433,4	173,2	66,6
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	103,3	654,2	638,7	-15,5	-2,4	1.645,1	1.748,2	103,1	6,3
Erträge aus Transfers	476,2	2.328,0	2.562,9	235,0	10,1	5.645,5	6.126,2	480,6	8,5
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern	10,9	63,4	79,3	15,9	25,1	620,2	868,6	248,4	40,1
Erträge aus Transfers von ausländischen Körperschaften und Rechtsträgern	51,3	901,3	1.087,4	186,0	20,6	1.250,3	1.457,3	207,0	16,6
Erträge aus Transfers von Unternehmen	37,2	202,8	200,5	-2,3	-1,1	617,3	536,2	-81,0	-13,1
Erträge aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen	20,5	115,8	115,5	-0,3	-0,2	301,5	302,0	0,6	0,2
Erträge aus Transfers innerhalb des Bundes	315,3	829,9	865,6	35,8	4,3	2.305,4	2.408,9	103,5	4,5
Erträge aus Sozialbeiträgen	41,0	214,9	214,7	-0,2	-0,1	550,9	553,1	2,2	0,4
Sonstige Erträge	-14,7	682,4	40,1	-642,3	-94,1	2.354,4	510,0	-1.844,5	-78,3
Geldstrafen	-35,0	53,7	-13,3	-67,1	-124,8	203,8	173,3	-30,5	-15,0
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	5,6	348,7	19,9	-328,8	-94,3	1.905,4	159,1	-1.746,3	-91,7
Übrige sonstige Erträge	14,7	280,0	33,6	-246,4	-88,0	245,3	177,6	-67,7	-27,6
<b>Finanzerträge</b>	<b>80,8</b>	<b>322,6</b>	<b>204,2</b>	<b>-118,4</b>	<b>-36,7</b>	<b>741,4</b>	<b>932,2</b>	<b>190,8</b>	<b>25,7</b>
<b>Summe Erträge</b>	<b>8.615,4</b>	<b>29.840,1</b>	<b>30.082,5</b>	<b>242,4</b>	<b>0,8</b>	<b>76.059,5</b>	<b>76.623,7</b>	<b>564,2</b>	<b>0,7</b>

k.A. = keine %-Angabe da ein Wert 0 bzw. die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert  
vorläufiger Erfolg 2017 (v. Erf. 2017) mit Stand vom 22. Jänner 2018

BVA 2018 lt. Beschlussfassung BGBl I Nr. 18 v. 9. Mai 2018

1) die Brutto- und Nettoabgaben im Jahr 2018 lt. Ökonomischer Sicht weichen von den Brutto und Nettoabgaben lt. Abgabentabelle (UG 16) ab, da hier auch die Budgetposition 45.02.04.00 2/8851 600 "Präklusion von Banknoten" mit einem BVA 100,0 Mio. € und einem Ertrag von 107,077 Mio. € aus 4/2018 enthalten ist.

Tabelle 11: Abgabenerfolg des Bundes (UG 16)  
in Mio. €

Ergebnisrechnung, Erträge	Monatserfolg		Monatserfolg kumuliert			Jahreswerte			
	Mai 2018	Jän.-Mai 2017	Jän.-Mai 2018	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %	v. Erfolg 2017	BVA 2018	Unterschied in Mio. €	Unterschied in %
Veranlagte Einkommensteuer	1.208,0	1.389,9	1.586,7	196,8	14,2	4.061,7	4.100,1	38,4	0,9
Lohnsteuer	2.245,5	10.026,3	10.602,6	576,3	5,7	25.379,3	27.000,0	1.620,7	6,4
EU-Quellensteuer	0,0	47,0	1,5	-45,5	-96,9	47,1	10,0	-37,1	-78,8
Kapitalertragsteuern	336,9	928,8	1.186,4	257,6	27,7	2.708,5	2.900,0	191,5	7,1
hievon: Kapitalertragsteuer auf Dividenden (KeStG)	249,9	569,5	755,0	185,5	32,6	1.696,8	0,0	-1.696,8	-100,0
Kapitalertragsteuer auf Zinsen und sonstige Erträge	87,1	359,3	431,5	72,2	20,1	1.011,6	0,0	-1.011,6	-100,0
Körperschaftsteuer	1.668,4	3.003,8	3.485,5	481,7	16,0	7.909,2	8.500,0	590,8	7,5
Abgeltungssteuern aus internationalen Abkommen	0,0	5,2	-0,2	-5,4	-104,0	10,4	0,0	-10,4	-100,0
Stiftungseingangsteuer	0,7	10,2	51,5	41,3	405,7	16,3	70,0	53,7	328,5
Abgabe von Zuwendungen	0,0	0,0	0,1	0,1	455,6	0,3	1,0	0,7	254,6
Wohnbauförderungsbeitrag	0,0	402,9	0,0	-402,9	-100,0	1.046,5	1,0	-1.045,5	-99,9
Kunstförderungsbeitrag	0,0	4,6	4,6	0,0	0,5	18,1	19,0	0,9	4,8
Abgabe von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	9,7	22,7	16,4	-6,3	-27,8	37,8	30,0	-7,8	-20,5
Bodenwertabgabe	1,7	3,2	3,0	-0,2	-5,0	5,9	7,0	1,1	18,7
Stabilitätsabgabe	21,5	643,5	177,8	-465,7	-72,4	688,7	240,0	-448,7	-65,1
<b>Einkommen- und Vermögensteuern</b>	<b>5.492,5</b>	<b>16.488,1</b>	<b>17.116,0</b>	<b>627,8</b>	<b>3,8</b>	<b>41.929,7</b>	<b>42.878,1</b>	<b>948,4</b>	<b>2,3</b>
Umsatzsteuer	2.550,1	11.980,4	12.437,6	457,2	3,8	28.625,3	29.400,0	774,7	2,7
Tabaksteuer	159,2	730,9	750,9	20,1	2,7	1.866,2	1.900,0	33,8	1,8
Biersteuer	16,9	75,3	75,4	0,1	0,2	195,6	195,0	-0,6	-0,3
Alkoholsteuer	9,3	56,3	57,2	0,9	1,5	145,5	145,0	-0,5	-0,4
Schaumweinsteuer - Zwischenerzeugnisse	1,6	9,6	9,6	-0,1	-0,8	23,1	25,0	1,9	8,2
Mineralölsteuer	366,0	1.797,6	1.739,5	-58,0	-3,2	4.522,8	4.525,0	2,2	0,0
Energieabgaben	85,0	426,6	470,3	43,6	10,2	921,2	910,0	-11,2	-1,2
Normverbrauchsabgabe	51,0	179,1	200,8	21,7	12,1	470,9	470,0	-0,9	-0,2
Kraftfahrzeugsteuer	11,1	24,9	25,2	0,3	1,1	53,5	50,0	-3,5	-6,6
Motorbezogene Versicherungssteuer	182,0	886,6	877,3	-9,3	-1,1	2.389,7	2.440,0	50,3	2,1
Versicherungssteuer	88,5	430,6	452,4	21,8	5,1	1.128,3	1.170,0	41,7	3,7
Flugabgabe	5,2	43,2	31,2	-12,0	-27,7	116,5	70,0	-46,5	-39,9
Grunderwerbsteuer	92,9	452,8	497,0	44,1	9,7	1.104,7	1.150,0	45,3	4,1
Kapitalverkehrssteuern	0,0	-2,5	0,5	3,0	-119,9	0,9	0,0	-0,9	-99,9
Glücksspielgesetz	33,7	235,0	243,8	8,8	3,7	564,0	560,4	-3,7	-0,6
Werbeabgabe	10,1	45,5	45,1	-0,4	-0,9	109,6	110,0	0,4	0,3
Altlastenbeitrag	5,1	28,9	39,8	10,9	37,7	61,7	57,0	-4,7	-7,6
<b>Verbrauchs- und Verkehrssteuern</b>	<b>3.667,8</b>	<b>17.400,8</b>	<b>17.953,5</b>	<b>552,6</b>	<b>3,2</b>	<b>42.299,4</b>	<b>43.177,4</b>	<b>877,9</b>	<b>2,1</b>
Gebühren und Bundesverwaltungsabgaben	36,5	235,6	215,7	-20,0	-8,5	566,3	515,0	-51,3	-9,1
Sonstige Abgaben, Resteingänge, Nebenansprüche und Kostenersätze	10,3	61,9	73,1	11,2	18,1	145,0	104,6	-40,4	-27,8
<b>Gebühren, Bundesverwaltungsabgaben und sonstige Abgaben</b>	<b>46,8</b>	<b>297,6</b>	<b>288,8</b>	<b>-8,8</b>	<b>-3,0</b>	<b>711,3</b>	<b>619,6</b>	<b>-91,7</b>	<b>-12,9</b>
<b>Öffentliche Abgaben - Brutto</b>	<b>9.207,0</b>	<b>34.186,5</b>	<b>35.358,2</b>	<b>1.171,7</b>	<b>3,4</b>	<b>84.940,5</b>	<b>86.675,1</b>	<b>1.734,6</b>	<b>2,0</b>
Ertragsanteile an Gemeinden	-664,6	-3.962,1	-4.285,9	-323,8	-8,2	-9.802,1	-10.355,5	-553,4	-5,6
Ertragsanteile an Länder	-947,2	-6.569,5	-6.527,0	42,5	0,6	-15.963,2	-15.596,6	366,6	2,3
Krankenanstaltenfinanzierung Umsatzsteueranteil	-14,3	-73,1	-74,5	-1,4	-2,0	-168,6	-173,5	-5,0	-3,0
Gesundheitsförderung Umsatzsteueranteil	-0,6	-3,0	-3,0	0,0	0,0	-7,3	-7,3	0,0	0,0
Siedlungswasserwirtschaft	0,0	-1,4	-2,6	-1,3	-91,0	-295,1	-300,8	-5,7	-1,9
Katastrophenfonds	-23,5	-136,3	-152,7	-16,3	-12,0	-427,7	-455,5	-27,8	-6,5
Pflegefonds	-183,0	-175,0	-183,0	-8,0	-4,6	-350,0	-366,0	-16,0	-4,6
Lohnsteueranteil für Österreich-Fonds	-33,7	-33,7	-33,7	0,0	0,0	-33,7	-33,7	0,0	0,0
<b>Finanzausgleich Ab-Überweisungen I</b>	<b>-1.866,9</b>	<b>-10.954,2</b>	<b>-11.262,5</b>	<b>-308,4</b>	<b>-2,8</b>	<b>-27.047,6</b>	<b>-27.288,9</b>	<b>-241,3</b>	<b>-0,9</b>
Überweisungen an das Ausland	0,0	-24,8	0,0	24,8	99,9	-35,3	-15,0	20,3	57,5
Überweisungen an Länder (GSBG)	-97,9	-525,8	-591,1	-65,3	-12,4	-1.214,6	-1.270,0	-55,4	-4,6
Überweisungen an Österreichisches Rotes Kreuz (GSBG)	-2,6	-14,5	-21,1	-6,6	-45,1	-30,1	-30,0	0,1	0,2
Überweisung an den Hauptverband der SV-Träger (GSBG)	-85,3	-381,4	-379,1	2,3	0,6	-930,1	-950,0	-19,9	-2,1
Überweisungen gem. ASVG	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen (Anteile)	-77,9	-190,4	-224,2	-33,9	-17,8	-519,2	-581,6	-62,4	-12,0
Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen (Abgeltungen)	-86,3	-302,0	-302,0	0,0	0,0	-690,4	-690,4	0,0	0,0
<b>Sonstige Ab-Überweisungen I</b>	<b>-350,1</b>	<b>-1.438,9</b>	<b>-1.517,5</b>	<b>-78,6</b>	<b>-5,5</b>	<b>-3.419,6</b>	<b>-3.537,0</b>	<b>-117,4</b>	<b>-3,4</b>
Beitrag zur Europäischen Union	-175,4	-1.132,0	-1.328,1	-196,2	-17,3	-2.429,6	-2.900,0	-470,4	-19,4
<b>EU Ab Überweisungen II</b>	<b>-175,4</b>	<b>-1.132,0</b>	<b>-1.328,1</b>	<b>-196,2</b>	<b>-17,3</b>	<b>-2.429,6</b>	<b>-2.900,0</b>	<b>-470,4</b>	<b>-19,4</b>
<b>Öffentliche Abgaben - Netto</b>	<b>6.814,6</b>	<b>20.661,4</b>	<b>21.250,0</b>	<b>588,6</b>	<b>2,8</b>	<b>52.043,7</b>	<b>52.949,2</b>	<b>905,5</b>	<b>1,7</b>

k.A. = keine %-Angabe da ein Wert 0 bzw. die prozentuelle Veränderung keinen aussagekräftigen Wert liefert  
vorläufiger Erfolg 2017 (v. Erf. 2017) mit Stand vom 22. Jänner 2018  
BVA 2018 lt. Beschlussfassung BGBl I Nr. 18 v. 9. Mai 2018